Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 106 (1988)

Heft: 72

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SC
3003 BE

Schweizerisches Handelsamtsblatt
Feuille officielle suisse du commerce
Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ✆ 031 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 71.–, halbj. Fr. 42.–, Ausland Fr. 95.– jährlich
Inserate: Publicitas, 3001 Bern ✆ 031 65 11 11, pro mm 68 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ✆ 031 61 22 21
Prix: Année civile fr. 71.–, un semestre fr. 42.–, étranger fr. 95.– par an
Annonces: Publicitas, 3001 Berne ✆ 031 65 11 11, le mm 68 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 72 – 1201

Bern, Samstag, 26. März 1988 — 106. Jahrgang
Berne, samedi, 26 mars 1988 — 106e année

No 72 – 26. 3. 1988

Ausfall des Schweizerischen Handelsamtsblattes während der Osterfeiertage 1988

Das Schweizerische Handelsamtsblatt fällt an den nachstehenden Tagen aus:

1. April (Karfreitag), 2. April (Samstag) und 4. April (Ostermontag) 1988.

Suppression de la Feuille officielle suisse du commerce durant les fêtes de Pâques 1988

La Feuille officielle suisse du commerce sera supprimée les jours suivants:

1er avril (vendredi saint), 2 avril (samedi) et 4 avril (lundi de Pâques) 1988.

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge – Faillites et concordats – Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) – Registre du commerce (fondations) – Registro di commercio (fondazioni)

Kantone – Cantons – Cantoni
Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzell A.Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Fabrik- und Handelsmarken – Marques de fabrique et de commerce – Marchi di fabbrica e di commercio 358893–358942

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Private Anzeigen – Annonces privées – Annunci privati

Amtlicher Teil Partie officielle Parte ufficiale

Konkurse – Faillites – Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich (1419)

Gemeinschuldner: **Gubser Werner,** Tobeleggweg 22, 8049 Zürich, geb. 18. Juli 1931, von Quarten SG, Architekt.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Februar 1988.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. April 1988.

8049 Zürich, 21. März 1988 — Konkursamt Höngg-Zürich: W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1479)

Gemeinschuldnerin: **Roos Eliane,** geb. 1947, von Dübendorf, im Staubenweidli 17, 8820 Wädenswil.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Februar 1988.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 16. April 1988.

8820 Wädenswil, 23. März 1988 — Konkursamt Wädenswil: Baumann, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern (1453)

Schuldnerin: **Luftsan AG,** Buchholzstrasse 7B, 3604 Thun.

Datum der Eröffnung: 8. März 1988.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 15. April 1988.

Das Konkursamt erachtet sich als ermächtigt, die zur Konkursmasse gehörenden beweglichen Sachen sofort zu versteigern oder freihändig zu verkaufen, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 5. April 1988 dagegen Einsprache erhebt. Die Gläubiger und weitere Interessenten werden aufgefordert, innerhalb derselben Frist schriftliche Angebote auf Erwerb der Beweglichkeiten beim Konkursamt Thun einzureichen.

Allfällige Eigentums- und Drittansprachen sind ebenfalls bis zum 5. April 1988 unter Vorlegung der Beweismittel beim Konkursamt Thun schriftlich geltend zu machen.

Die von der Gemeinschuldnerin unter der Nr. 326 504 ausgestellten Grossistenerklärungen werden hiermit widerrufen.

3601 Thun, 21. März 1988 — Konkursamt Thun: F. Hueber

Kt. Luzern (1481)

Vorläufige Konkursanzeige

Über die **SEGA Self-Garage & Autoshop AG,** Reusszopfweg 20, Reussbühl, ist am 2. März 1988 durch den Amtsgerichtspräsidenten III von Luzern-Land der Konkurs eröffnet worden.

Die Publikation betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

6000 Luzern, 23. März 1988 — Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern (1480)

Gemeinschuldner: **Alvarez Luis,** geb. 17. März 1949, spanischer Staatsangehöriger, Dreher, Sonnhalde 2, Reussbühl (Post 6003 Luzern).

Konkurseröffnung: 21. März 1988 zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis 15. April 1988.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hiefür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, 23. März 1988 — Konkursamt Luzern-Land

Kt. Nidwalden (1420)

Gemeinschuldner: **Müller Patrik,** geb. 5. Januar 1967, von Dagmersellen, Offsetdrucker/Kalkulator, Wylstrasse 15, 6052 Hergiswil.

Datum der Konkurseröffnung: 15. März 1988, zufolge Insolvenzerklärung.

Eingabefrist: bis und mit 15. April 1988.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für dessen Kosten einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6052 Hergiswil, 17. März 1988 — Konkursamt Nidwalden Buolterlistrasse 15, 6052 Hergiswil NW

Kt. Zug (1482)

Gemeinschuldnerin: **Erwin Ammann AG,** Grabenstr. 12, 6340 Baar, mit Bürodomizil in 6311 Allenwinden, Albisblick 7a.

Datum der Konkurseröffnung: 7. März 1988.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 18. April 1988.

6300 Zug, 23. März 1988 — Konkursamt Zug

Kt. Freiburg (1454)

Gemeinschuldner: **Piller Josef,** geb. 6. November 1945, von St. Ursen, Unternehmer, 3211 Kleinbösingen, Kollektivgesellschafter der Firma Gebr. Piller & Co., Tief- und Strassenbau, 3211 Kleinbösingen.

Der Gemeinschuldner ist Eigentümer der Liegenschaft Art. 686 des Grundbuches der Gemeinde Kleinbösingen.

Datum der Konkurseröffnung: 30. September 1987.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: 15. April 1988.

1700 Freiburg, 22. März 1988 — Kantonales Konkursamt, Freiburg Der Substitut: B. Meuwly

Kt. Solothurn (1421)

Gemeinschuldnerin: **J. Frischknecht AG,** Hübelistrasse 17, 4600 Olten.

Datum der Konkurseröffnung: 10. November 1987.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 16. April 1988 (die Forderungen sind Wert 10. November 1987 aufzurechnen).

4600 Olten, 17. März 1988 — Konkursamt Olten-Gösgen

Kt. Basel-Stadt (1458)

Gemeinschuldnerin: **Joosten Transport AG,** Ausführung von Transporten aller Art mit Motorfahrzeugen usw., Solothurnerstrasse 91, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 18. Januar 1988.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: bis 15. April 1988.

4001 Basel, 26. März 1988 — Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt (1456)

Vorläufige Konkursanzeige

Über **Nägeli-Ruf Roland,** Inhaber der Einzelfirmen «IVT Institut für Verkaufstechnik R. Nägeli» und «RNR Handel R. Nägeli», Schützenrainweg 6, Riehen BS, wurde am 15. Februar 1988 der Konkurs eröffnet.

Nachdem das Appellationsgericht Basel-Stadt mit Urteil vom 8. März 1988 die eingereichte Berufung gegen das Konkurserkenntnis abgewiesen hat, wird die Konkurseröffnung hiermit bekanntgemacht.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4001 Basel, 26. März 1988 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt (1457)

Gemeinschuldnerin: **Sergio Handels GmbH,** Handel mit Waren aller Art, Export und Import von Waren und Führung von Ladengeschäften usw., Ramsteinerstrasse 20, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 3. März 1988, Insolvenzerklärung.

Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: bis 15. April 1988.

4001 Basel, 26. März 1988 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Basel-Stadt (1455)

Vorläufige Konkursanzeige

Über **Lloyd Transport AG,** Steinenvorstadt 79, Basel und Kästeliweg 4, Pratteln BL, wurde am 18. März 1988 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4001 Basel, 26. März 1988 Konkursamt Basel-Stadt

Kt. St. Gallen (1483)

Vorläufige Konkursanzeige

Mit Verfügung vom 7. März 1988 eröffnete der Konkursrichter am Bezirksgericht Neutoggenburg den Konkurs über Frau **Wälti-Thomasius Rosmarie,** geb. 1945, von Büren an der Aare BE, Wirtin, wohnhaft Hotel-Restaurant Flamingo, 9621 Oberhelfenschwil, Inhaberin der im Handelsregister eingetragenen Einzelfirma «Hotel Solebad Flamingo, Rosmarie Wälti-Thomasius», Dorf, 9621 Oberhelfenschwil.

Die Publikation betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

8722 Kaltbrunn, 23. März 1988

Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle Kaltbrunn: H. Scheuble

Kt. St. Gallen (1422)

Gemeinschuldnerin: **Paul Kalberer AG,** 7320 Sargans.

Die Gemeinschuldnerin ist Eigentümerin folgender Grundstücke:

- Parzelle Nr. 2095, Tschessis Sargans, bestehend aus: Scheune, Gebäudegrundfläche, Wiese: 32 358 m² (Industriegebiet)
- Parzelle Nr. 1341 Schan-Grossberg, Gemeinde Flums, bestehend aus: Bergstall mit Futterhaus, Gebäudegrundfläche, Wiese, Wegen, Bächlein: 20 714 m² (Landwirtschaftsgebiet)
- Parzelle Nr. 137, Quodera Wangs, bestehend aus: 1212 m² Wiese (Bauzone).

Konkurseröffnung: 10. Februar 1988.

Ordentliches Verfahren, Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, 8. April 1988, 14 Uhr, im Bahnhofbuffet SBB, 7320 Sargans.

Eingabefrist für Forderungen: bis 26. April 1988 (Wert 10. Februar 1988).

Von denjenigen Gläubigern, die an der ersten Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und nicht rechtzeitig Einsprache erheben, wird angenommen, dass diese die Konkursverwaltung zur vorzeitigen, freihändigen oder steigerungsweisen Verwertung sämtlicher Aktiven ausdrücklich ermächtigen. Stillschweigen gilt als Zustimmung.

Einsprachen müssen schriftlich bis zum 8. April 1988, 12 Uhr, im Besitz des Konkursamtes sein.

Die Gläubiger werden eingeladen, innert gleicher Frist dem unterzeichneten Konkursamt Angebote einzureichen.

Eigentumsansprachen sind sofort mit den entsprechenden Beweismitteln anzumelden.

9475 Sevelen, 26. März 1988 Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:
T. Hardegger

Kt. Aargau (1423)

Gemeinschuldner: **Costantino Donato,** 1949, italienischer Staatsangehöriger, Dreher, Schulstrasse 24, 5414 Nussbaumen.

Datum der Konkurseröffnung: 9. März 1988 (Insolvenzerklärung).

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. April 1988.

5400 Baden, 21. März 1988 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1486)

Ausgeschlagene Erbschaft

Konkursamtliche Liquidation des Nachlasses des **Erni Bruno,** geb. 1942, Maurer, von Werthenstein, in Hornussen wohnhaft gewesen, gestorben am 12. Februar 1988.

Datum der Liquidationseröffnung: 3. März 1988.

Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. April 1988.

5200 Brugg, 23. März 1988 Konkursamt Laufenburg,
5200 Brugg

Kt. Aargau (1485)

Gemeinschuldner: **Zumofen André,** geb. 1934, Kaufmann, von Salgesch VS, in Kaiseraugst, Liebrütistrasse 25.

Der Gemeinschuldner besitzt einen Miteigentumsanteil von ⅔ an Bern-Grundbuchblatt Nr. 3800-133 Kreis VI, enthaltend Stockwerkeigentum an der Schwabstrasse, 8,8/1000 an der Liegenschaft 3800, mit Sonderrecht an der Wohnung G 133.

Datum der Konkurseröfnnung: 3. März 1988 (Art. 171 SchKG).

Eingabefrist: bis 15. April 1988 (Wert 3. März 1988).

5200 Brugg, 23. März 1988 Konkursamt Rheinfelden,
5200 Brugg

Kt. Aargau (1484)

Vorläufige Konkursanzeige

Der Präsident des Bezirksgerichtes Zurzach hat mit Urteil vom 9. März 1988 den Konkurs über die Firma **Felix Hug AG,** Aktiengesellschaft mit Sitz in Fisibach, Dorfstrasse 60, eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

5200 Brugg, 23. März 1988 Konkursamt Zurzach,
5200 Brugg

Kt. Aargau (1426)

Gemeinschuldnerin: **Etesi-Jost Anita,** geboren 1957, von Fahrni BE, Hausfrau, Pelzgasse 25, 5000 Aarau.

Datum der Konkurseröffnung (Insolvenzerklärung): 29. Februar 1988.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. April 1988.

5036 Oberentfelden, 26. März 1988 Konkursamt des Bezirks Aarau,
5036 Oberentfelden

Kt. Aargau (1424)

Gemeinschuldner: **Berner Heinz,** geboren 1953, von Schafisheim AG, Schriftsetzer, Bläuenstrasse 7B, 5015 Niedererlinsbach; Inhaber der Einzelfirma Biomersa Heinz Berner, Planung und Bau von Aquarium-Grossanlagen, Hauptstrasse 12, 5016 Obererlinsbach.

Datum der Konkurseröffnung (Insolvenzerklärung): 7. März 1988.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. April 1988.

Sofern die Mehrheit der bekannten Gläubiger nicht bis zum 15. April 1988 schriftlich Einspruch beim Konkursamt Aarau erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigt. Den Gläubigern sowie allfälligen Drittinteressenten steht das Recht zu, innert derselben Frist schriftliche Kaufsangebote einzureichen. Die Verrechnung des Kaufpreises mit der Konkursforderung ist ausgeschlossen.

Angebote zur Übernahme der gesamten Aktiven des Inventars werden bevorzugt.

5036 Oberentfelden, 26. März 1988 Konkursamt des Bezirks Aarau,
5036 Oberentfelden

Kt. Aargau (1425)

Gemeinschuldner: **Schnyder Viktor,** geboren 1963, von Erschmatt VS, Schreiner, Lenzburgerstrasse 52, 5033 Buchs AG.

Datum der Konkurseröffnung (Insolvenzerklärung): 7. März 1988.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. April 1988.

5036 Oberentfelden, 26. März 1988 Konkursamt des Bezirks Aarau,
5036 Oberentfelden

Kt. Aargau (1427)

Gemeinschuldner: **Wyser Martin,** geboren 1966, von Niedergösgen SO, Hauptstrasse 92, 5734 Reinach.

Datum der Konkurseröffnung (Insolvenzerklärung): 15. März 1988.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 15. April 1988.

5036 Oberentfelden, 26. März 1988 Konkursamt des Bezirks Kulm,
5036 Oberentfelden

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Kt. Zürich (1428)

Über die **Belfiore Lebensmittelimport AG,** Lättenweg 27, 8106 Adlikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Dielsdorf vom 8. Dezember 1987 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 17. März 1988 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 5. April 1988 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2500.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8049 Zürich, 21. März 1988 Konkursamt Höngg-Zürich:
W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1488)

Über die **Amtrade AG,** mit Sitz in Zürich, Dübendorfstrasse 210, 8051 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 17. Dezember 1987 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 21. März 1988 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 6. April 1988 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 3000.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8050 Zürich, 23. März 1988 Konkursamt Oerlikon-Zürich

Kt. Zürich (1487)

Über die **Diseico AG,** mit Sitz in Zürich, Schulstrasse 28, 8050 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. Februar 1988 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 22. März 1988 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 6. April 1988 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2500.– leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8050 Zürich, 23. März 1988 Konkursamt Oerlikon-Zürich

Kt. Luzern (1489)

Schuldnerin: Kollektivgesellschaft **Grütter + Turchi Dinu-Reinigung,** Geretsmatt 4, 6037 Root.

Konkurseröffnung: 1. März 1988.

Einstellungsverfügung mangels Aktiven: 23. März 1988.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 6. April 1988 die Durchführung des Verfahrens verlangt und gleichzeitig zur Deckung der Verfahrenskosten einen Vorschuss von Fr. 4000.– leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

6000 Luzern, 23. März 1988 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Aargau (1490)

Der Präsident des Bezirksgerichts Rheinfelden eröffnete mit Urteil vom 10. März 1988 den Konkurs über die Firma **BfL, Büro für Liegenschaften, Saner & Partner,** Kaiserstrasse 5a, in 4310 Rheinfelden, stellte aber das Verfahren mit Urteil vom 16. März 1988 aufgrund von Art. 230 SchKG mangels Aktiven wieder ein.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 5. April 1988 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss von Fr. 2500.– (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

5200 Brugg, 23. März 1988 Konkursamt Rheinfelden,
5200 Brugg

Kt. Aargau (1491)

Der Präsident des Bezirksgerichts Rheinfelden eröffnete mit Urteil vom 10. März 1988 den Konkurs über **Gross Bruno,** geb. 1951, Metzger, von Schänis SG, in Rheinfelden, Nelkenweg 7, stellte aber das Verfahren mit Urteil vom 22. März 1988 aufgrund von Art. 230 SchKG mangels Aktiven wieder ein.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 5. April 1988 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss von Fr. 2500.– (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

5200 Brugg, 23. März 1988 Konkursamt Rheinfelden,
5200 Brugg

Ct. de Vaud (1429)

Le faillite ouverte le 9 mars 1988 contre **Reymond-Pichard Yves,** né le 23 octobre 1957, monteur en chauffage, chemin du Taux 1, Montreux, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 5 avril 1988 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2000.–, cette faillite sera clôturée.

1820 Montreux, 21 mars 1988 Office des faillites de Montreux:
H. Rochat, préposé

Kollokationsplan – Etat de collocation

(SchKG 249–251) – (LP 249–251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation original ou rectifié passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich (1459)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über die **ML AG, Zürich, in Liquidation** (vorher: ML AG, Zürich bzw. Microland AG, Zürich), mit Sitz in Zürich, Liquidationsadresse: Rue du Cendrier 15, in Genf (c/o Hunziker Associates SA) (früheres Domizil: Schützengasse 4, Zürich 1), liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zürich (Altstadt), Bleicherweg 5, 8001 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. März 1988 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichts Zürich, 8026 Zürich, anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Zürich (Altstadt), Postfach, 8022 Zürich, schriftlich einzureichen:

Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG
- zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet;
- zur Fortführung des hängigen Passivprozesses Kollokationsplan Nr. 24, weil die streitige Forderung sonst als anerkannt gilt.

8022 Zürich, 22. März 1988 Konkursamt Zürich (Altstadt): U. Tobler, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1430)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über den Nachlass der **Bachmann Edith** geborene Rohner, geschiedene Stern, geboren 11. Juni 1941, von Zürich und Gunzwil LU, wohnhaft gewesen Schwarzenbachweg 21, 8049 Zürich, gestorben am 11. September 1987, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Höngg-Zürich, Wieslergasse 10, 8049 Zürich, zur Einsicht auf.

Innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung des Inventars im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. März 1988 sind schriftlich einzureichen:

a. beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,

b. beim Konkursamt:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprache.

8049 Zürich, 21. März 1988 Konkursamt Höngg-Zürich: W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1431)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Ruder Margrit,** geb. 20. Januar 1939, von Winterthur, Degustantin, wohnhaft Am Furtbach 1, 8106 Adlikon, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Höngg-Zürich, Wieslergasse 10, 8049 Zürich, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. März 1988 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Dielsdorf anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a. beim Bezirksgericht Dielsdorf als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,

b. beim Konkursamt:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8049 Zürich, 21. März 1988 Konkursamt Höngg-Zürich: W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (1432)

Kollokationsplan mit Lastenverzeichnissen und Inventar

Im Konkurs über **Fischer Walter David,** geb. 17. August 1930, von Zürich und Meisterschwanden AG, Architekt, Trichtenhausenstr. 130, 8053 Zürich, liegen der Kollokationsplan mit den Lastenverzeichnissen der nachbezeichneten Grundstücke und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Hottingen-Zürich zur Einsicht auf.

1. 42 Stockwerkeinheiten im Apart Hotel «Aaba Health» in der Gemeinde Klosters-Serneus, 7250 Klosters GR.
2. Wohnhaus «Rüti», Im Winkel, 7250 Klosters.
3. 4/25 Miteigentum an Parz. 1736, 372 m² Parkplatz, Ufem Hof, 7250 Klosters GR.
4. Parzelle 1738, 468 m² Strasse, Ufem Hof, 7250 Klosters GR.
5. 3 Stockwerkeinheiten im Mehrfamilienhaus «Gotschna-Sunna», Ufem Hof, 7250 Klosters GR.
6. 8 Stockwerkeinheiten im Mehrfamilienhaus «Euphrasia», Im Morderloch, 7250 Klosters GR.
7. 2 Stockwerkeinheiten im Mehrfamilienhaus «Dulcamara», Bild, 7250 Klosters GR.
8. 1 Stockwerkeinheit im Mehrfamilienhaus «Bündamühle», Auf der Bünda, Museumstrasse 7/7 A, 7260 Davos Dorf.
9. 10 Stockwerkeinheiten im Apartmenthaus «Ginseng», im Unter Laret, in Davos Laret.
10. 1 Stockwerkeinheit im Appartmenthaus «Palüda-Sun», Palüdastrasse 12, 7260 Davos Dorf.
11. Selbständiges und dauerndes Bau- und Quellenrecht auf 100 Jahre bis 1. August 2080, zu Lasten Parz. 4683, Haus «Ginseng», Unter Laret.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes oder der Lastenverzeichnisse sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. März 1988 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben.

Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a. beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,

b. beim Konkursamt Hottingen-Zürich:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
- der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen,
- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8030 Zürich, 21. März 1988

Konkursamt Hottingen-Zürich
Witikonerstrasse 15/Postfach, 8030 Zürich

Kt. Zürich (1493)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Fuchs Wilhelmine,** geborene Baumberger, geb. 20. März 1948, von Unteriberg SZ, gestorben am 18. Dezember 1987, wohnhaft gewesen Hirzenbachstrasse 50, 8051 Zürich, Kollektivgesellschafterin des H. + W. Fuchs Shop und des R. + W. Fuchs Shop, beide Hirzenbachstrasse 40, 8051 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern bei uns zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. März 1988 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a. beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,

b. beim Konkursamt:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung
- der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen,
- der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.

8050 Zürich, 23. März 1988 Konkursamt Oerlikon-Zürich

Kt. Zürich (1494)

Abänderung des Kollokationsplans

Im Konkurse über die **Minitherm-Heizkessel AG,** Friedackerstrasse 6, 8050 Zürich 11, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe ergänzte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern bei uns zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung der nachträglich anerkannten Forderung sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. März 1988 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

8050 Zürich, 23. März 1988 Konkursamt Oerlikon-Zürich

Kt. Zürich (1433)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Frei Hans,** 1952, von Zürich, Fahrlehrer, Mitinhaber des Dancings «The Club», im Posthotel Silvaplana, Silvaplana, wohnhaft Höhenweg 20, 8142 Uitikon, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Schlieren, Zürcherstrasse 6, 8952 Schlieren, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 26. März 1988 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:

a. beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde:
Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,

b. beim Konkursamt Schlieren:
Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprachen.

8952 Schlieren, 21. März 1988 Konkursamt Schlieren: Flückiger, Notar-Stellvertreter

Kt. Luzern (1495)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Schmutzer Andreas,** geb. 4. Juli 1962, von Altbüron, Bootsmechaniker, St.-Karli-Strasse 65, Luzern, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Amtsgericht Luzern-Stadt, Beschwerden gegen das Inventar beim Amtsgerichtspräsidenten III Luzern-Stadt, beides innert 10 Tagen, anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan und das Inventar als anerkannt betrachtet werden.

6000 Luzern, 23. März 1988 Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Nidwalden (1435)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Hochmuth-Hecht Marlis,** geb. 25. September 1936, von Luzern und Willisau-Stadt, Privat, Panoramastrasse 8, 6373 Ennetbürgen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Der Zeitpunkt der Einsichtnahme ist telefonisch zu vereinbaren (041 95 24 10).

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen. Erfolgt keine Anfechtung, wird der Plan rechtskräftig.

Gleichzeitig liegt das Inventar auf.

6052 Hergiswil, 21. März 1988 Konkursamt Nidwalden
Buolterlistrasse 15, 6052 Hergiswil

Kt. Nidwalden (1434)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Windlin-Hurschler Margrit,** geb. 5. August 1955, von Kerns, Teilzeitangestellte, Turmatthof 35, 6370 Stans, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Der Zeitpunkt der Einsichtnahme ist telefonisch zu vereinbaren (041 95 24 10).

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, gerichtlich anhängig zu machen. Erfolgt keine Anfechtung, wird der Plan rechtskräftig.

Gleichzeitig liegt das Inventar auf.

6052 Hergiswil, 21. März 1988 Konkursamt Nidwalden
Buolterlistrasse 15, 6052 Hergiswil

Kt. Nidwalden (1460)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurse über **Princess Investment Consulting AG,** c/o Inhag AG, Grossmatt 3, 6052 Hergiswil, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Der Zeitpunkt der Einsichtnahme ist telefonisch zu vereinbaren (041 95 24 10).

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet gerichtlich anhängig zu machen. Erfolgt keine Anfechtung, wird der Plan rechtskräftig.

Gleichzeitig liegt auch das Inventar auf.

6052 Hergiswil, 22. März 1988

Konkursamt Nidwalden
Buolterlistrasse 15, 6052 Hergiswil NW

Kt. Freiburg (1461)

Gemeinschuldnerin: **Riba Maschinenvertrieb AG,** Mühleweg 1, 3186 Düdingen.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen ab dieser Bekanntmachung beim Gerichtspräsidenten des Sensebezirks, in Tafers, anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet wird.

1700 Freiburg, 22. März 1988 Kantonales Konkursamt, Freiburg
Der Substitut: B. Meuwly

Ct. de Fribourg (1462)

Faillie: **Armetal SA,** fabrication d'articles en tôle, rue de l'Industrie 179, 1781 Courtaman.

Délai pour intenter action en opposition devant le président du Tribunal du Lac, à Morat: 10 jours dès la publication, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1700 Fribourg, 22 mars 1988 Office cantonal des faillites, Fribourg
Le substitut: B. Meuwly

Kt. Aargau (1439)

Im summarischen Verfahren des **Neuenschwander René,** 1958, von Langnau im Emmental, Schlosser, Landstrasse 36, 8116 Würenlos, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 7. April 1988, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, 16. März 1988 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1438)

Im summarischen Verfahren des **Amann Roger,** 1964, von Altdorf UR, kaufmännischer Angestellter, im Himmelrich 12, 5442 Fislisbach, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 7. April 1988, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, 17. März 1988 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1436)

Im summarischen Verfahren des **Künzi Paul,** 1954, von Würenlingen AG, Autoelektriker, Lindenstrasse 630, 5303 Würenlingen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 7. April 1988, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, 17. März 1988 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1437)

Im summarischen Verfahren des **Weber Georg,** 1961, von Spreitenbach AG, EDV-Techniker, Schulstrasse 6, 5454 Bellikon, früher in Oberengstringen ZH, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 7. April 1988, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, einzureichen, andernfalls Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, 17. März 1988 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1463)

Im summarischen Verfahren des **Forzinetti Roberto,** 1950, italienischer Staatsangehöriger, Hilfsarbeiter, Poststrasse 80, 8957 Spreitenbach, nun in 9100 Herisau, Tobelackerstrasse 6, wird der Kollokationsplan bezüglich einer verspäteten Forderung 5. Klasse neu aufgelegt.

Klagen auf Anfechtung dieser Forderung sind bis längstens 7. April 1988 beim Bezirksgericht Baden einzureichen, andernfalls die Forderung als anerkannt betrachtet wird.

5400 Baden, 22. März 1988 Konkursamt Baden

Kt. Aargau (1497)

Im summarischen Konkursverfahren der **Euerlings Marianne,** geb. 1940, Wirtin, von Rheinfelden, in Rheinfelden, Carl-Güntert-Strasse 16, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Rheinfelden, in Brugg, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 7. April 1988 beim Bezirksgericht Rheinfelden bzw. beim Gerichtspräsidium Rheinfelden anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind schriftliche Begehren beim Konkursamt Rheinfelden, in Brugg, um Abtretung streitiger Rechtsansprüche nach Art. 260 SchKG einzureichen.

5200 Brugg, 23. März 1988 Konkursamt Rheinfelden, 5200 Brugg

Kt. Aargau (1496)

Im summarischen Konkursverfahren des **Petta Giacomo,** geb. 1948, Magaziner, italienischer Staatsangehöriger, in Döttingen, Erlenweg 4, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 7. April 1988 beim Bezirksgericht Zurzach bzw. beim Gerichtspräsidium Zurzach anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Innert der gleichen Frist sind schriftliche Begehren beim Konkursamt Zurzach, in Brugg, um Abtretung streitiger Rechtsansprüche nach Art. 260 SchKG einzureichen.

5200 Brugg, 23. März 1988 Konkursamt Zurzach, 5200 Brugg

Kt. Aargau (1464)

Kollokationsplan und Inventar

Im summarischen Konkursverfahren über die Verlassenschaft des **Bolliger Martin,** geb. 1945, von Egliswil, in Seon wohnhaft gewesen, gestorben 14. August 1985, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Lenzburg auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 7. April 1988, erstere beim Bezirksgericht Lenzburg, letztere beim Gerichtspräsidium Lenzburg anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse im Sinne von Art. 260 SchKG sind innert der gleichen Frist beim Konkursamt Lenzburg einzureichen.

5600 Lenzburg, 21. März 1988 Konkursamt Lenzburg

Kt. Thurgau (1440)

Im Konkurs über **Grüninger Walter,** geboren 1951, Zimmermann, von Ermatingen, Seestrasse 41, 8596 Scherzingen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

8280 Kreuzlingen, 16. März 1988 Konkursamt Kreuzlingen

Ct. de Vaud (1441)

Etat de collocation complémentaire

Faillie: **Elka S.A.,** fabrique de meubles rembourrés, chemin des Champs-Courbes 24, à Ecublens.

Troisième dépôt de l'état de collocation à la suite de l'admission en 5e classe d'une production dont la collocation étati préalablement contestée, ainsi que d'une production tardive.

Délai pour intenter action en opposition: 5 avril 1988, sinon l'état de collocation complémentaire sera considéré comme accepté.

1001 Lausanne, 16 mars 1988 Office des faillites: Ch. Kammermann, préposé

Ct. de Vaud (1442)

Failli: **Dessah Alphonse,** Koffi, laborantin, domicilié rue des Uttins 20, à Yverdon-les-Bains.

Date du dépôt: 26 mars 1988, au bureau de l'office où il peut être consulté.

Délai pour intenter action en opposition: 5 avril 1988, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

La cession des droits de la masse doit être demandée dans le même délai, art. 260 LP (revendication de propriété, art. 49 et 80 OOF).

L'inventaire est également déposé (art. 32 OOF).

1400 Yverdon-les-Bains, 21 mars 1988

Office des faillites d'Yverdon: Chautems, substitut

Ct. du Valais (1465)

Failli: **Berner Hervé,** Vers-l'Eglise, 1926 Fully; par son tuteur: M. Roger Berner, domaine Valfruits, 1907 Saxon.

Date du dépôt: 29 mars 1988.

Délai pour contester: 10 jours.

L'inventaire des actifs est déposé (art. 32 OOF).

L'inventaire des revendications est également déposé (art. 34 et 49 OOF).

1920 Martigny, 22 mars 1988 Office des faillites de Martigny: P. Troillet, préposé

Ct. du Valais (1466)

Failli: **Walser Othmar,** rue des Morasses 10, 1920 Martigny.

Date du dépôt: 26 mars 1988.

Délai pour contester: 10 jours.

L'inventaire des actifs est déposé (art. 32 OOF).

L'inventaire des revendications est également déposé (art. 34 et 49 OOF).

1920 Martigny, 22 mars 1988 Office des faillites de Martigny: P. Troillet, préposé

Ct. de Neuchâtel (1467)

Etat de collocation – Inventaire

Faillie: **Saguez Noëlle,** div. Dulac, Notre-Dame 15a, à Colombier, exploitait préc. la Boutique Arc-en-ciel, prêt-à-porter, à Peseux.

L'état de collocation des créanciers est déposé à l'office soussigné où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites dans les 10 jours dès le 26 mars 1988, sinon ledit état sera considéré comme accepté.

Est également déposé, l'inventaire mentionnant les biens de stricte nécessité. Les recours doivent être déposés dans le même délai de 10 jours (art. 32 de l'OTF du 13 juillet 1911 sur l'administration des offices de faillites).

2017 Boudry, 26 mars 1988 Office des faillites Le préposé: E. Naine

Verteilungsliste und Schlussrechnung

(SchKG 263)

Kt. Bern (1443)

Auflage der definitiven Verteilungsliste für die zweite Akontozahlung für die Gläubiger in Klasse V

Gemeinschuldnerin: **Horta Generalunternehmung AG Bern,** Laupenstrasse 2, 3001 Bern.

Anfechtungsfrist: 5. April 1988.

3000 Bern, 14. März 1988 Konkursamt Bern

Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

Clôture de la faillite

(LP 268)

Chiusura del fallimento

(LEF 268)

Kt. Zürich (1444)

Das Konkursverfahren über **Straumann Werner,** geb. 25. November 1939, von Zürich und Obergösgen, Stationsstrasse 62, 8105 Regensdorf, ist durch Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Dielsdorf vom 10. März 1988 als geschlossen erklärt worden.

8049 Zürich, 18. März 1988 Konkursamt Höngg-Zürich: W. Kunz, Notar-Stellvertreter

Kt. Bern (1445)

Gemeinschuldnerin: **Airtour (Suisse) Immobilien AG,** Tavelweg 2, 3074 Muri.

Datum des Schlusses: 17. März 1988.

3000 Bern, 18. März 1988 Konkursamt Bern

Kt. Bern (1446)

Schuldner: **Schneider Peter,** geb. 4. Februar 1931, von Buchholterberg, dipl. Elektroinstallateur, früher Schützenstrasse 5, 3612 Steffisburg, nun Chalet Bienehus, Landstrasse, 3715 Adelboden.

Datum des Schlusses: 18. März 1988.

3601 Thun, 21. März 1988 Konkursamt Thun: F. Hueber

Kt. Luzern (1498)

Das Konkursverfahren über **Fröhlich Rolf,** geboren am 28. Oktober 1960, von Raperswilen TG, Buschauffeur, wohnhaft Rainacherstr. 13, 6012 Obernau, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten III von Luzern-Land vom 18. März 1988 als geschlossen erklärt worden.

6000 Luzern, 23. März 1988 Konkursamt Luzern-Land

Kt. Zug (1499)

Das Konkursverfahren über die **Garage A + M AG,** Im Bösch 63, 6331 Hünenberg, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug vom 18. März 1988 als geschlossen erklärt worden.

6300 Zug, 22. März 1988 Konkursamt Zug

Kt. Solothurn (1447)

Das Konkursverfahren über **Hungerbühler Werner,** 1943, Oberrüttenenstrasse 44, 4522 Rüttenen, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 17. März 1988 als geschlossen erklärt worden.

4500 Solothurn, 18. März 1988 Konkursamt Lebern

Kt. St. Gallen (1501)

Gemeinschuldner: **Hutter Hanspeter,** Flurstrasse 7, 9445 Rebstein (Inhaber der Einzelfirma Restaurant Kreuz H. P. Hutter, Staatsstr. 52, Rebstein).

Schlussverfügung vom 21. März 1988.

9000 St. Gallen, 23. März 1988 Konkursamt des Kantons St. Gallen: Eisenhut

Kt. Graubünden (1500)

Das Konkursverfahren über **Reno Betriebs- und Handels AG,** 7000 Chur, ist am 22. März 1988 mit Verfügung des Konkursrichters des Kreises Chur als geschlossen erklärt worden.

7000 Chur, 22. März 1988 Konkursamt Chur: U. Ardüser

Kt. Aargau (1468)

Der Präsident des Bezirksgerichtes Brugg hat mit Urteil vom 17. März 1988 das summarische Konkursverfahren über **Kropp Heinz,** geb. 1957, Kaufmann, Inhaber der Einzelfirma Porky Travel, in Remigen, Kirchgasse 335 wohnhaft gewesen, nun in 8910 Affoltern am Albis, Bahnhofplatz 11, als geschlossen erklärt.

5200 Brugg, 22. März 1988 Konkursamt Brugg

Kt. Aargau (1492)

Das Bezirksgericht Zurzach hat mit Urteil vom 9. März 1988 das summarische Konkursverfahren über **Bürgi Markus,** geb. 1952, Heizungsmonteur, von Zeihen, in Endingen, Brühlstrasse 17 wohnhaft gewesen, nun in Döttingen, Hauptstrasse 47, als geschlossen erklärt.

5200 Brugg, 23. März 1988 Konkursamt Zurzach, 5200 Brugg

Kt. Aargau (1469)

Das ordentliche Konkursverfahren des **NIKLAUS Hans Ulrich,** 1941, von Müntschemier BE, Lebensmittelhandel, in Oberentfelden (nun Schönenwerd, Stauwehrstrasse), ist durch Erkenntnis des Gerichtspräsidiums Aarau vom 9. März 1988 als geschlossen erklärt worden.

5036 Oberentfelden, 26. März 1988 Konkursamt Aarau, 5036 Oberentfelden

Kt. Aargau (1448)

Die konkursamtliche Nachlassliquidation über die Verlassenschaft der **Kreissler Sieglinde,** gesch. Kleiner, geboren 1950, gewesene Hausfrau/Hilfsarbeiterin, von Egliswil AG, in 5034 Suhr wohnhaft gewesen, gestorben am 7. April 1987, ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichtes Aarau vom 17. März 1988 als geschlossen erklärt worden.

5036 Oberentfelden, 26. März 1988 Konkursamt des Bezirks Aarau, 5036 Oberentfelden

Ct. Ticino (1449)

La procedura di liquidazione del fallimento **Fintraders SA,** Lugano, è dichiarata chiusa con decreto 18 marzo 1988 della pretura del Distretto di Lugano, sezione 5, Lugano.

6901 Lugano, 25 marzo 1988 Ufficio esecuzione e fallimenti Per l'ufficio: F. Poncioni, uff.

Ct. de Vaud (1502)

Par décision du 10 mars 1988, le président du Tribunal d'Avenches a prononcé la clôture de la faillite de **Château Salavaux S.A.,** à Salavaux.

1580 Avenches, 22 mars 1988 Office des faillites d'Avenches: B. Varidel

Ct. de Vaud (1450)

Par décision du 14 mars 1988, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite de **Antonelli-Francesconi Nino,** chemin du Pierrier 11, Clarens.

1820 Montreux, 21 mars 1988 Office des faillites: H. Rochat, préposé

Kt. Wallis (1451)

Die konkursamtliche Liquidation der ausgeschlagenen Hinterlassenschaft des **Bumann Sandro,** geb. am 3. Juli 1962, gestorben am 13. März 1987, Koch, mit letztem Wohnsitz in 3906 Saas Fee, ist durch Verfügung des Instruktionsrichters I des Bezirkes Visp vom 7. März 1988 als geschlossen erklärt worden.

Sämtliche im Verfahren eingegebenen Forderungen wurden durch Zahlung abgelöst.

3930 Visp, 21. März 1988 Konkursamt Visp: K. Lengen

Konkurssteigerungen

(SchKG 257–259)

Kt. Bern (1470)

Konkursamtliche Liegenschaftssteigerung

Im Konkursverfahren gegen **Bärfuss Heinz,** 1939, Pfrundmatte, 3822 Lauterbrunnen, wird Mittwoch, 11. Mai 1988, um 15 Uhr, im Restaurant Bahnhof, 3822 Lauterbrunnen, öffentlich versteigert:

Lauterbrunnen«Grundbuchblatt Nr. 4881–7 «Pfrundmatte»
Stockwerkeigentum, 88/1000 Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 4881 mit Sonderrecht an der Stockwerkeinheit Nr. 7, enthaltend Werkstatt im Erdgeschoss West.

Amtlicher Wert: Fr. 69 400.–.
Konkursamtliche Schatzung: Fr. 128 700.–.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 20. April 1988 an beim Konkursamt Interlaken zur Einsichtnahme auf.

Es wird ausdrücklich auf das am 1. Januar 1985 in Kraft gesetzte Bundesgesetz vom 16. Dezember 1983 über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

Besichtigung der Liegenschaft nach Vereinbarung (036 22 25 19).

3800 Interlaken, 21. März 1988 Konkursamt Interlaken: Zumbrunn

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257–259)

Ct. de Berne (1452)

Vente d'un immeuble
(unique séance d'enchères)

Vendredi 13 mai 1988, à 15 h., au Restaurant du Cheval Blanc, à Vauffelin, il sera offert en vente aux enchères publiques, l'immeuble ci-après décrit dépendant de la faillite de M. **Bühlmann Hans-Ulrich,** à savoir:

Ban de Vauffelin:

Feuillet no	Situation et nature	Contenance a	m²	Valeur officielle Fr.
327	«Les Etampés» habitation no 72, aisance	7	01	143 500.–

Estimation de l'expert: fr. 260 000.–.

Conditions:

Les conditions de vente, l'état des charges et le rapport d'expertise seront déposés à l'office des faillites de Courtelary du 25 avril au 5 mai 1988.

L'immeuble sera adjugé à tout prix, au plus offrant et dernier enchérisseur. Des garanties réelles seront exigées, séance tenante, de l'acquéreur.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil ou, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce.

Les interessés sont rendus attentifs aux dispositions légales (LFAIE du 16 décembre 1983) relatives à l'acquisition d'immeubles par des personnes étrangères ou domiciliées à l'étranger ou sociétés considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

Les amateurs et interessés pourront visiter l'immeuble le mercredi 11 mai 1988. Rendez-vous des amateurs à 14 h.

2608 Courtelary, 26 mars 1988 Office des faillites de Courtelary Le préposé: Rémy Langel

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Bewerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

Realizzazione degli stabili nella procedura di pignoramento e di realizzazione del pegno

(LEF 138, 142; RFF del 23 aprile 1920, modificato il 4 dicembre 1975, art. 29, 73a)

I creditori pignoratizi ed i titolari di oneri fondiari sono invitati a denunziare presso l'ufficio sottoscritto entro il termine fissato per le insinuazioni le loro pretese sul fondo, anche quelle concernenti gli interessi e le spese. Essi dovranno comunicare all'ufficio altresì, se il credito è parzialmente o totalmente scaduto e, se fu disdetto, per quale importo ed a quale scadenza lo sia stato. Se non risultano da pubblici registri, le pretese non insinuate entro il termine suddetto non parteciperanno al ricavo.

Entro il medesimo termine dovranno venire insinuate anche le servitù sorte avanti il 1912 sotto il regime dell'antico diritto cantonale e non ancora iscritte a pubblico registro. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede, a meno che non si tratti di diritti che anche secondo il Codice civile svizzero hanno carattere di diritto reale anche senza iscrizione.

Quando deve essere realizzata una parte di comproprietà (art. 73a RFF), entro il medesimo termine dovranno pure essere annunciati i diritti gravanti l'intero fondo.

Kt. Bern (1471)

Grundstücksteigerung

Im Pfändungs- und Grundpfandverwertungsverfahren gegen **Batimobil SA** mit Sitz in Biel, Hugistrasse 3, werden Dienstag, 10. Mai 1988, nachmittags 14.30 Uhr, im Hotel-Restaurant Chrueg, 2563 Ipsach, öffentlich versteigert:

Sutz-Lattrigen-Grundbuchblatt Nr. 178

Wohnhaus mit Garage Nr. 9, Platz, Umschwung im Halte von 9,88 a, Ortsbezeichnung «Bodenweg», 2572 Sutz-Lattrigen

Der amtliche Wert beträgt: Fr. 557 200.–
Die betreibungsamtliche Schatzung beträgt: Fr. 862 000.–

dazu gehören folgende Grundstücke (Gesamtpfandrecht):

- Sutz-Lattrigen Grundbuchblatt Nr. 789–10: 1/12 Miteigentum an Nr. 789, Autoeinstellhalle Nr. 5, am Bodenweg, 2572 Sutz-Lattrigen
  Amtlicher Wert: Fr. 12 000.–
  Betreibungsamtliche Schatzung: Fr. 12 000.–
- Sutz-Lattrigen-Grundbuchblatt Nr. 789–11: 1/12 Miteigentum an Nr. 789, Autoeinstellhalle Nr. 5, am Bodenweg, 2572 Sutz-Lattrigen
  Amtlicher Wert: Fr. 12 000.–
  Betreibungsamtliche Schatzung: Fr. 12 000.–
- Sutz-Lattrigen-Grundbuchblatt Nr. 789–12: 1/12 Miteigentum an Nr. 789, Autoeinstellhalle Nr. 5, am Bodenweg, 2572 Sutz-Lattrigen
  Amtlicher Wert: Fr. 12 000.–
  Betreibungsamtliche Schatzung: Fr. 12 000.–

Beschreibung der zu Stockwerkeigentum aufgeteilten Liegenschaft:
Sutz-Lattrigen-Grundbuchblatt Nr. 789:
Autoeinstellhalle Nr. 5, am Bodenweg, Baurecht zu Lasten Nr. 470, 364, Amtlicher Wert Fr. 0.–

Nidau-Grundbuchblatt Nr. 612-1

Stockwerkeigentum: 214/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 612 mit Sonderrecht an Wohnung A1 im Attikageschoss

Der amtliche Wert beträgt: Fr. 138 300.–
Die betreibungsamtliche Schatzung beträgt: Fr. 148 000.–

Dazu gehört folgendes Grundstück (Gesamtpfandrecht):

- Nidau-Grundbuchblatt Nr. 612-9: 17/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 612 mit Sonderrecht an Garage D5 im Untergeschoss
  Amtlicher Wert: Fr. 18 800.–
  Betreibungsamtliche Schatzung: Fr. 12 000.–

Nidau-Grundbuchblatt Nr. 612-2

Stockwerkeigentum: 352/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 612 mit Sonderrecht an Wohnung B1 im 1. Obergeschoss

Der amtliche Wert beträgt: Fr. 170 600.–
Die betreibungsamtliche Schatzung beträgt: Fr. 243 000.–

Dazu gehören folgende Grundstücke (Gesamtpfandrecht):

- Nidau-Grundbuchblatt Nr. 612-7: Miteigentum an Grundstück Nr. 612 mit Sonderrecht an Garage D3 im Untergeschoss
  Amtlicher Wert: Fr. 18 800.–
  Betreibungsamtliche Schatzung: Fr. 12 000.–
- Nidau-Grundbuchblatt Nr. 612-8: Miteigentum an Grundstück Nr. 612 mit Sonderrecht an Garage D4 im Untergeschoss
  Amtlicher Wert: Fr. 18 800.–
  Betreibungsamtliche Schatzung: Fr. 12 000.–

Nidau-Grundbuchblatt Nr. 612-3

Stockwerkeigentum: 256/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 612 mit Sonderrecht an Wohnung C1 im Erdgeschoss

Der amtliche Wert beträgt: Fr. 116 500.–
Die betreibungsamtliche Schatzung beträgt: Fr. 177 000.–

Dazu gehört folgendes Grundstück (Gesamtpfandrecht):

- Nidau-Grundbuchblatt Nr. 612-6: Miteigentum an Grundstück Nr. 612 mit Sonderrecht an Garage D2 im Untergeschoss
  Amtlicher Wert: Fr. 15 500.–
  Betreibungsamtliche Schatzung: Fr. 12 000.–

Nidau-Grundbuchblatt Nr. 612-4

Stockwerkeigentum: 93/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 612 mit Sonderrecht an Wohnung C2 im Erdgeschoss

Der amtliche Wert beträgt: Fr. 61 100.–
Die betreibungsamtliche Schatzung beträgt: Fr. 64 000.–

Dazu gehört folgendes Grundstück (Gesamtpfandrecht):

- Nidau-Grundbuchblatt Nr. 612-5: Miteigentum an Grundstück Nr. 612 mit Sonderrecht an Garage D1 im Untergeschoss
  Amtlicher Wert: Fr. 15 500.–
  Betreibungsamtliche Schatzung: Fr. 12 000.–

Beschreibung der zu Stockwerkeigentum aufgeteilten Liegenschaft:
Nidau-Grundbuchblatt Nr. 612:
Wohnhaus mit Garagen Nr. 21, Platz, Umschwung im Halte von 5,87 a, an der Bielstrasse in 2560 Nidau, Amtlicher Wert: Fr. 0.–

Eingabefrist: bis und mit 15. April 1988.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnisse ab 25. April 1988 während einer Frist von 10 Tagen im Büro des unterzeichneten Betreibungsamtes Nidau.

Die Forderungstitel sind der Anmeldung beizulegen.

2560 Nidau, 22. März 1988 Betreibungsamt Nidau: M. Bächler

Kt. Thurgau (1305[1])

Einzige betreibungsrechtliche Liegenschaftssteigerung

Schuldner: **Carlen Kurt,** Landgasthof Löwen, in 8558 Raperswilen.

Dritteigentümerin: Firma Landgasthof Löwen AG, in 8558 Raperswilen.

Liegenschaft:

Im prov. Grundbuch Raperswilen: Parzelle Nr. = E. Blatt 610, = 21 a Gebäudegrundfläche, Hof, Garten mit Wohnhaus, Restaurant zum «Löwen», Bar, Saal Nr. 49, Wohnhaus und Garage Nr. 50, im Dorf, Raperswilen, und Zugehör.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 1 225 000.–.

Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung eines Grundpfandgläubigers mit gesetzlichem Pfandrecht (den vertraglichen Pfandrecht im Range vorgehend).

Steigerungstag: Freitag, 6. Mai 1988, 14 Uhr.

Steigerungslokal: Restaurant Hirschen, Seestrasse, Berlingen.

Eingabefrist: bis 13. April 1988.

Vor dem Zuschlag ist eine Anzahlung von Fr. 50 000.– zu leisten. Auflage der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis auf dem Büro des Betreibungsamtes Berlingen vom 15. April bis 25. April 1988.

Es wird ausdrücklich auf das BG über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland (BewG) bom 16. Dezember 1983 aufmerksam gemacht.

Die Besichtigung findet am Mittwoch, den 4. Mai 1988, 11 Uhr statt.

8267 Berlingen, 14. März 1988 Betreibungsamt Berlingen

Ct. Ticino (1245[1])
Es. 71748/71749 PI

Avviso d'incanto unico

Debitrice: **Residenza alle Bolle SA,** via S. Balestra 2, Lugano.

Terzo proprietario del pegno: Enerimmoconsult SA, corso Elvezia 4, Lugano.

a. Immobili da realizzare: nel comune di Gerra (Gambarogno), zona RFD.

Ubicazione: Cimitero.

Foglio PPP 4346 – 40, 22/1000 comproprietà del fondo foglio 483 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 1. di: due locali + servizi e terrazza al piano terreno, come al piano di ripartizione.

Foglio PPP 4347 – 38, 22/1000 comproprietà del fondo foglio 483 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 2 di: un locale + servizi e terrazza al piano terreno, come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale PPP 4346 e 4347: fr. 264 000.–.

Foglio PPP 4351 – 81,73/1000 comproprietà del fondo foglio 483 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 6 di: quattro locali, cucina + servizi e terrazza al primo piano, come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale: fr. 281 000.–.

Data e luogo dell'incanto: 10 maggio 1988, alle ore 10, nella sala comunale di Gerra (Gambarogno).

b. Immobili da realizzare: nel comune di Magadino, zona RFD.

Ubicazione: Magadino.

Foglio PPP 5526 – 95/1000 comproprietà del fondo foglio 690 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 4 di: un locale, cucina + servizi e balcone al primo piano, come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale: fr. 188 100.–.

Foglio PPP 5527 – 70/1000 comproprietà del fondo foglio 690 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 5 di: un locale, cucina + servizi e balcone al secondo piano, come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale: fr. 141 000.–.

Foglio PPP 5528 – 75/1000 comproprietà del fondo foglio 690 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 6 di: un locale, cucina + servizi e balcone al secondo piano, come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale: fr. 136 000.–.

Foglio PPP 5529 – 95/1000 comproprietà del fondo foglio 690 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 7 di: un locale, cucina + servizi e balcone al secondo piano, come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale: fr. 189 900.–.

Foglio PPP 5523 – 125/1000 comproprietà del fondo foglio 690 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 1 di: due locali, cucina + servizi al piano terreno, come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale: fr. 238 500.–.

Foglio PPP 5530 – 110/1000 comproprietà del fondo foglio 690 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 8 di: un locale + cucina e balcone al terzo piano; un locale + servizi al piano mansardato, come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale: fr. 225 700.–.

Foglio PPP 5531 – 110/1000 comproprietà del fondo foglio 690 con diritto esclusivo sull'appartamento n. 9 di: un locale, cucina e balcone al terzo piano; un locale + servizi al piano mansardato, come al piano di ripartizione.

Valore di stima peritale: fr. 217 200.–.

Termine per le insinuazioni di oneri fondiari (crediti ipotecari e interessi, servitù, diritti reali): 13 aprile 1988.

Le condizioni d'asta sono visibili a decorrere dal 26 aprile 1988.

Data e luogo dell'incanto: 10 maggio 1988, alle ore 14, nella sala comunale di Magadino.

6600 Locarno, 10 marzo 1988 — Ufficio esecuzione e fallimenti
Per l'ufficio: G. F. Cavalli, uff.

Kt. Wallis (1182[1])

Liegenschaftssteigerung

Das Betreibungsamt des Bezirkes Brig versteigert am Donnerstag, dem 5. Mai 1988, um 14 Uhr, im Saal des Restaurants Du Rhône, in 3904 Naters nachgenannte Liegenschaft zum Höchstangebote:

Liegenschaft gelegen auf Gebiet der Gemeinde Naters, Parzelle Nr. 6850, Fol. 42, Schlüsselacker 4818 m², Platz 1974 m², Wohnblock a) 736 m², Fitnessraum b) 457 m², Kellergaragen c) 1651 m².

Stockwerkeigentumsanteil Nr. 6850/31,
Anteil 6/1000 mit Sonderrecht an der 2-Zimmer-Wohnung Nr. 113, im 1. OG C, Reduit Nr. 42 im Hochparterre B

Schatzungswert: Fr. 150 000.–.

Eigentümer: **Kotthoff Walter,** Theodor-Heuss-Strasse 9, D-4417 Altenberge.

Die Versteigerung wird auf Verlangen des Pfandgläubigers durchgeführt.

Eingabefrist: Frist zur Anmeldung der Pfandrechte und dinglichen Rechte bis am 13. April 1988. Für die Hypothekarforderungen sind der Betrag und die Zinsen bis zum Steigerungsdatum zu berechnen und einzugeben.

Steigerungsbedingungen: Die Steigerungsbedingungen liegen in der Zeit vom 18. bis 28. April 1988 jeweils vormittags, beim Betreibungsamt des Bezirkes Brig, Furkastrasse 24, 3904 Naters, zur Einsicht auf.

Es wird ausdrücklich auf das Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 16. Dezember 1983 aufmerksam gemacht.

Der Ersteigerer hat anlässlich der Steigerung Fr. 10 000.– in bar anzuzahlen.

3904 Naters, 7. März 1988 — Betreibungsamt des Bezirkes Brig
Der Vorsteher: Zenklusen Stephan

Nachlassverträge – Concordats Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(SchKG 295, 296, 300) – (LP 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Luzern (1472)

Schuldner: **Burkhalter Hugo,** geb. 29. Mai 1959, von Hasle-Rüegsau, Detaillist, Kottenmatte 9, 6210 Sursee.

Datum der Stundungsbewilligung: 14. März 1988.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d.h. vom 14. März 1988, 12 Uhr, bis 14. Juli 1988, 12 Uhr.

Sachwalterin: Reber + Partner AG, Inkasso- und Sachwalterbüro, Seeburgstrasse 20, 6002 Luzern.

Eingabefrist: 20 Tage, d.h. bis und mit 15. April 1988.

Gläubigerversammlung: Montag, 6. Juni 1988, 14.30 Uhr, im Hotel Restaurant Sursee, 6210 Sursee.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro der Sachwalterin.

Der Nachlass-Schuldner offeriert seinen Gläubigern einen Nachlassvertrag mit Prozentvergleich, behält sich jedoch gegebenenfalls eine Nachlassofferte mit Vermögensabtretung vor. An der Gläubigerversammlung sind daher Liquidatorin und Gläubigerausschuss zu wählen.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet per 14. März 1988, innerhalb der Eingabefrist und unter Beilage der Beweismittel bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderungen nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen nicht stimmberechtigt.

Alle Personen, welche auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich beim Schuldner befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel sind hierfür beizulegen.

6002 Luzern, 21. März 1988 — Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Reber + Partner AG

Ct. de Fribourg (1473)

Débitrice: **Fresse-Luxit S.A.,** fabrication et commerce de produits chimiques et de matériaux de construction, à Châtel-St-Denis.

Date de l'octroi du sursis de 4 mois: 16 mars 1988.

Commissaire: Office cantonal des faillites, à Fribourg.

Délai pour les productions: 18 avril 1988.

Examen des pièces: dès le 24 mai 1988.

Assemblée des créanciers: vendredi 17 juin 1988, à 15 h., bâtiment administratif, avenue de la Gare, à Châtel-St-Denis.

1700 Fribourg, 22 mars 1988

Le commissaire: D. Schouwey, préposé
Office cantonal des faillites

Kt. Graubünden (1474)

Der Kreisgerichtsausschuss Chur als Nachlassbehörde des Kreises Chur hat am 16. März 1988 der Firma **Domenig & Co.,** Seilerbahnweg 8, 7000 Chur, eine Nachlass-Stundung von 4 Monaten bewilligt. Als Sachwalterin wurde die unterzeichnete Firma bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderung bis zum 19. April 1988 unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte bei der unterzeichneten, von der Nachlassbehörde ernannten Sachwalterin, anzumelden.

Verspätete oder gänzliche Unterlassung der Anmeldung hat den Entzug des Stimmrechtes bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag zur Folge.

Das Datum der Gläubigerversammlung sowie dasjenige der Aktenauflage wird den Gläubigern später bekanntgegeben.

7002 Chur, 25. März 1988 — Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:
Fiduciar Treuhand AG Chur
Theaterweg 11, 7002 Chur

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. St. Gallen (1475)

Schuldner:

1. **System Winner AG,** Weiherstrasse 3, 9500 Wil, Verwaltungsdomizil: Wilerstrasse 86, 8370 Sirnach.
2. **Winner-Stender Eduard,** geb. 15. März 1934, österreichischer Staatsangehöriger, techn. Kaufmann, Weiherstrasse 3, 9500 Wil, Inhaber der Einzelfirma «Texcoating Winner Engineering TWE», Weiherstrasse 3, 9500 Wil.

Das Bezirksgericht Wil hat mit Entscheid vom 10. März 1988 die den Schuldnern gewährte Nachlass-Stundung um 2 Monate, d.h. bis am 17. Mai 1988, verlängert.

9240 Uzwil, 22. März 1988 — Der Sachwalter: U. Ghirlanda
c/o Konkursamt des Kantons St. Gallen
Zweigstelle, 9240 Uzwil

Procédure de concordat pour les banques et les caisses d'épargne

Ct. de Genève (1503)

Modification de l'état de collocation

Débitrice: **Banque Commerciale S.A. en liquidation concordataire,** Genève.

Conformément à l'art. 30 OCB, l'état de collocation complémentaire (ensuite de l'admission de productions pour lesquelles la liquidatrice avait suspendu sa décision) est déposé ce jour et mis à la disposition des créanciers au siège de la banque, c/o Koreag Contrôle et Revision SA, rue d'Italie 6, à Genève.

Il est imparti aux créanciers un délai de dix jours, dès la présente publication, pour intenter action en contestation de l'état de collocation devant le Tribunal de première instance de Genève, conformément à l'art. 250 de la loi fédérale sur la poursuite pour dettes et la faillite.

1204 Genève, 26 mars 1988 — La liquidatrice:
Koreag Contrôle et Revision SA

Verschiedenes – Divers – Varia

Kt. Zürich (1476)

Rechenschaftsbericht

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der **Cosmos Management AG in Nachlassliquidation,** Zürich, liegt der Rechenschaftsbericht des Liquidators per 31. Dezember 1987 vom 28. März bis 6. April 1988 den beteiligten Gläubigern im Büro des Liquidators, Dr. R. P. Umbricht, Bahnhofstrasse 22, 8001 Zürich, 4. Stock, zur Einsicht auf. Voranmeldung über Telefon 01 211 25 50 erforderlich.

8001 Zürich, 22. März 1988 — Der Liquidator:
Dr. R. P. Umbricht

Kt. Bern (1478)

Zahlungsbefehl Nr. 12042 für die ordentliche Betreibung auf Pfändung oder Konkurs
(Art. 66 Abs. 4 SchKG)

Schuldner: **Buchser Peter,** 1940, Florastrasse 14, 3800 Interlaken, zurzeit unbekannten Aufenthaltes im Ausland.

Gläubiger: Schweizerische Eidgenossenschaft, Staat Bern, Einwohner- und Kirchgemeinde Interlaken.

Vertreterin: Kantonale Staatskasse, 3601 Thun.

Forderung: Fr. 7 868.95 nebst 5% Zins seit 18. März 1988
Fr. 843.50 nebst 5% Zins seit 18. März 1988
Fr. 44 757.85 nebst 5% Zins seit 27. Februar 1988
Fr. 50 731.95 nebst 5% Zins seit 27. Februar 1988

Forderungsurkunde: Staats-, Gemeinde- und Kirchensteuer 1987, Veranlagungsgemeinde Interlaken 1211/228.40.130; Direkte Bundessteuer 1987; Staatssteuer auf Vermögensgewinn laut Festsetzung vom 26. Januar 1988; Gemeinde- und Kirchensteuer auf Vermögensgewinn laut Festsetzung vom 26. Januar 1988.

Der Schuldner wird hiermit aufgefordert, den Vertreter des Gläubigers für die vorstehenden Forderungen zu befriedigen.

Will der Schuldner die Forderungen oder einen Teil derselben oder das Recht, sie auf dem Betreibungswege geltend zu machen, bestreiten, so hat er dies innerhalb 20 Tagen nach der Publikation dieses Zahlungsbefehls dem unterzeichneten Betreibungsamt mündlich oder schriftlich zu erklären (Rechtsvorschlag zu erheben).

Werden die Forderungen zum Teil bestritten, so sind entweder die bestrittenen oder die anerkannten Beträge ziffernmässig genau anzugeben, widrigenfalls der Rechtsvorschlag als nicht erfolgt betrachtet wird.

Sollte der Schuldner diesem Zahlungsbefehl nicht nachkommen, so kann der Vertreter des Gläubigers nach Ablauf von 30 Tagen seit der Publikation desselben die Fortsetzung der Betreibung verlangen.

Zustellbescheinigung

Die vorstehende Publikation ersetzt die persönliche Zustellung an den abwesenden Schuldner mit unbekanntem Aufenthalt im Ausland.

3800 Interlaken, 21. März 1988 — Betreibungsamt Interlaken:
Zumbrunn

Kt. Bern (1477)

Spezialliquidation nach Art. 134 VZG

Das über die **Ideal Immobilien + Planungs AG,** Bahnhofstrasse 39, 3800 Interlaken, eröffnete Konkursverfahren ist mit Entscheid des Gerichtspräsidenten I Interlaken vom 26. Januar 1988 mangels Aktiven eingestellt worden und gilt als geschlossen (vgl. Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 30 vom 6. Februar 1988).

Auf Verlangen einer Grundpfandgläubigerin wird bezüglich des Grundstückes der genannten Firma, nämlich

Spiez-Grundbuchblatt Nr. 7063-3
Stockwerkeigentum, 25/100 Miteigentum an der Liegenschaft Bl. 7063, mit Sonderrecht an der 2-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss-Süd und Nebenraum, laut Begründungsvertrag Beleg 546/82,

das Liquidationsverfahren im Sinne von Art. 134 VZG durchgeführt.

Die Grundpfandgläubiger und Grundlastberechtigten haben ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Kapital, Zinsen und Kosten, Valuta 15. April 1988, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt ist, allfällig für welchen Betrag und welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf diesem Grundstück verpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und die Pfandverschreibungen im Original innert der Eingabefrist dem Konkursamt Interlaken einzureichen.

Es ergeht hiermit auch die Aufforderung zur Anmeldung bis 15. April 1988 nach Art. 138 Abs. 2 Ziff. 3 SchKG an alle Inhaber von Dienstbarkeiten, die unter dem früheren kantonalen Recht entstanden sind und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen sind. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes können nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem ZGB ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

3800 Interlaken, 22. März 1988 — Konkursamt Interlaken.
Zumbrunn

Handelsregister
Registre du commerce
Registro di commercio

Warnung

Seit einiger Zeit bieten gewisse **private Verlagsfirmen** Angebote zur Eintragung in sogenannte Register für Handel und Gewerbe zu namhaften Preisen an.

Diese privaten Eintragungsofferten werden in der Regel nach einer Publikation mit dem entsprechenden Eintragungstext aus dem Schweizerischen Handelsamtsblatt als «Registerauszug» zugesandt.

Wir machen darauf aufmerksam, dass solche Angebote mit der Amtstätigkeit der Registerbüros nichts zu tun haben und zur Zahlung solcher «Eintragungskosten» **keine Verpflichtung** besteht.

Eidg. Amt für das Handelsregister

Mise en garde

Depuis quelque temps, certaines **maisons d'édition privées** font des offres d'inscription dans un prétendu registre du commerce et de l'industrie, contre versement de sommes considérables.

Ces offres d'inscription privées sont en règle générale envoyées après publication du texte de l'inscription dans la Feuille officielle suisse du commerce, comme «extrait de registre».

Nous vous rendons attentifs au fait que de telles offres n'ont rien à voir avec le registre du commerce officiel et qu'**il n'y a aucune obligation** de s'acquitter de tels «frais d'enregistrement».

Office fédéral du registre du commerce

Avviso

Da qualche tempo certe ditte **d'edizione private** fanno offerte per iscrizioni in un cosidetto registro di commercio e d'industria a prezzi raguardevoli.

Queste offerte d'iscrizioni private di solito sono mandate dopo pubblicazione del testo d'iscrizione nel Foglio ufficiale svizzero di commercio come «estratto dal registro».

Vi rendiamo attenti al fatto che tale offerte non hanno niente da fare col registro di commercio ufficiale e che **non c'è nessuna obbligazione** di pagare tale «spese d'iscrizione».

Ufficio federale del registro di commercio

Stiftungen – Fondations – Fondazioni

Zürich – Zurich – Zurigo

14. März 1988
Stiftung zur Krebsbekämpfung, in Zürich 1, Talacker 21, c/o Dr. Hans R. Weber (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 1. 3. 1988. Zweck: Förderung und Unterstützung von Projekten, Werken oder Organisationen in der Schweiz, die der Bekämpfung, Prophylaxe, Erforschung, Behandlung und Linderung von Krebskrankheiten im allgemeinen und Leukämien im besonderen dienen, hauptsächlich durch Ausrichtung von zweckbestimmten Beiträgen oder auf anderem Weg; Stiftung kann alle Anlagen tätigen, die im Rahmen einer konventionellen Anlagepolitik liegen, und insbesondere auch Immobilien erwerben. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 oder mehr Mitgliedern und Revisionsstelle. Die Stiftung wird vertreten: mit Einzelunterschrift durch Dr. Hans R. Weber, von Chur und Langwies, in Zollikon, Präsident und Delegierter des Stiftungsrates; mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Dr. Jörg Haemmerli, von Zürich und Lenzburg, in Zollikon, Vizepräsident, und Rosmarie Schwegler, von Zürich und Ebikon, in Kloten, Sekretärin, alle dem Stiftungsrat angehörend.

14. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Jos. Berchtold AG, in Zürich 10 (SHAB Nr. 66 vom 19. 3. 1983, S. 922). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 19. 2. 1988 geändert. Neuumschreibung des Zwecks: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma «Jos. Berchtold AG», in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod, sowie in der Unterstützung des Vorsorgenehmers oder seiner Hinterlassenen in Notlagen wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit. Im weiteren kann die Stiftung zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten der Destinatäre bestehen.

14. März 1988
UT-Sammelstiftung für Personalvorsorge, in Zürich 7 (SHAB Nr. 29 vom 4. 2. 1984, S. 418).
UT-Gemeinschaftsstiftung für die berufliche Vorsorge, in Zürich 7 (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1984, S. 1709)

Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Claude Stierlin, von Untereggen, in Fehraltorf, und Georg Brönnimann, von Zimmerwald, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Dr. David Stokar von Neuforn, Präsident des Stiftungsrates, und Dr. Rudolf Stokar von Neuforn, Mitglied und Schriftführer des Stiftungsrates, führen nicht mehr Einzelunterschrift, sondern nun Kollektivunterschrift zu zweien.

14. März 1988
Personalvorsorgestiftung der Firma Toshiba (Schweiz) AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 42 vom 21. 2. 1987, S. 697). Die Unterschrift von Peter Christian Frei ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Andreas Karl Gysling, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates.

14. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Handelszeitung und Finanzrundschau AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 279 vom 29. 11. 1986, S. 4579). Neue Adresse: Seestrasse 37, Zürich 2, c/o Handelszeitung und Finanzrundschau AG.

14. März 1988
Stiftung Winterthurer Moschee, in Winterthur I (SHAB Nr. 130 vom 8. 6. 1985, S. 2222). Neue Adresse: Römerstrasse 37, Winterthur I.

14. März 1988
Fürsorgefonds für die Lehrer und Angestellten des Institutes Juventus, in Zürich 4 (SHAB Nr. 129 vom 7. 6. 1986, S. 2225). Unterschrift von Joseph Keller erloschen. Esther Ern, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Wohlen AG.

14. März 1988
Fürsorge- und Pensionsfonds der Firma Sullana AG, in Wetzikon (SHAB Nr. 78 vom 4. 4. 1987, S. 1326). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Onno Pieter Kroondijk, niederländischer Staatsangehöriger, in Uster, Geschäftsführer.

14. März 1988
Pensionskasse der Dr. Stephan à Porta-Stiftung, in Zürich 8, (SHAB Nr. 193 vom 22. 8. 1987, S. 3381). Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Franz Peterer, von Appenzell, in Zürich, und Pietro Zappa, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates. Dr. theol. Hans Stickelberger führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien, jedoch nicht mehr als Mitglied des Stiftungsrates.

15. März 1988
Vorsorgeeinrichtung der Stiftung Altried-Schwamendingen, in Zürich 12, Ueberlandstrasse 424, c/o Stiftung Altried-Schwamendingen (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 21. 1. 1988. Bezweckt die ergänzende berufliche Vorsorge für die Arbeitnehmer der «Stiftung Altried-Schwamendingen», in Zürich. Diese sind gemäss dem bestehenden Anschlussvertrag bei der Pensionskasse der Stadt Zürich, einer für die Durchführung des BVG registrierten Vorsorgeeinrichtung, versichert. Die Vorsorgestiftung strebt im Rahmen der verfügbaren Mittel einen Ausbau des vertraglich festgelegten Versicherungsschutzes der Arbeitnehmer der «Stiftung Altried-Schwamendingen» und ihrer Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod sowie in der Unterstützung des Vorsorgenehmers oder seiner Hinterlassenen in Notlagen wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit an. Die Stiftung kann zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten der Destinatäre bestehen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Vertretung der Stiftung erfolgt mit Kollektivunterschrift zu zweien durch Monique Kägi-Schuler, von Zürich, in Uetikon am See, Präsidentin des Stiftungsrates; Willy Theilacher, von Degersheim, in Wädenswil, und Erhard Humm, von Zürich, in Niederrohrdorf, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

15. März 1988
Viva-Stiftung für Gesundheitsvorsorge, Revitalisierung, Bioanimation und Rehabilitation, bisher in Scuol (SHAB Nr. 289 vom 12. 12. 1987, S. 4835). Stiftungsurkunde, ursprünglich vom 11. 12. 1982, am 13. 1. 1988 vom Justiz-, Polizei- und Sanitäts-Departement Graubünden (Aufsichtsbehörde) geändert. Neuer Sitz: Zürich. Adresse: Ankerstrasse 53, Zürich 4, c/o Dr. Bernhard Meier. Zweck: Wissenschaftliche Entwicklung von Strategien für die Revitalisierung des erschöpften und überarbeiteten Menschen; Entwicklung und Durchsetzung von Gesundheitsmassnahmen gegen vorzeitiges Altern, vorzeitigen Vitalitäts- und Lebensqualitätsverlust sowie Durchsetzung neu zu entwickelnder, nach dem Ganzheitsprinzip umfassender Strategien zur Erhaltung der Lebensqualität, Vitalität und der körperlich-geistigen Leistungsfähigkeit; Errichtung und Unterhaltung eines wissenschaftlich medizinischen Forschungsinstituts. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und einem wissenschaftlichen Beirat und einem Wirtschaftsbeirat von je 1 bis 7 Mitgliedern. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Dr. Bernhard Meier, von und in Zürich, einziges Mitglied des Stiftungsrates.

15. März 1988
Fürsorgefonds des Personals der Blockmetall A.-G., Buchs Zch., in Buchs (SHAB Nr. 172 vom 20. 7. 1985, S. 2894). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 19. 2. 1988 geändert. Neuer Name: **Fürsorgefonds des Personals der Blockmetall AG, Buchs ZH.** Neuumschreibung des Zwecks: den Arbeitnehmern der Firma «Blockmetall AG», in Buchs, sowie deren Hinterbliebenen Unterstützungen zu gewähren gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod sowie Unterstützung des Vorsorgenehmers oder seiner Hinterlassenen in Notlagen wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit. Die Stiftung kann zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten der Destinatäre bestehen. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern.

15. März 1988
Versicherungskasse der Firma Terlinden & Co, in Küsnacht (SHAB Nr. 229 vom 3. 10. 1987, S. 3889). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 3. 2. 1988 geändert. Neuumschreibung des Zwecks: berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma «Terlinden & Co», in Küsnacht, und ihrer Tochter- und Beteiligungsgesellschaften sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann auch über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben in der Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht nun aus 4 oder mehr Mitgliedern.

15. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Dr. W. Ingold AG, in Urdorf (SHAB Nr. 102 vom 4. 5. 1985, S. 1726). Unterschriften von Dr. Werner Ingold, Dr. Arnold Spiess und Bernhard O. Blank erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. René Baumann, von Grindelwald, in Aesch bei Birmensdorf, Präsident, und Hans Rickenbacher, von Zeglingen, in Egg bei Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

15. März 1988
Personalstiftung der Arnold Ehrat AG, in Wädenswil (SHAB Nr. 241 vom 17. 10. 1981, S. 3260). Die Unterschrift von Arnold Ehrat ist erloschen.

15. März 1988
Haus Raphael, in Zürich 6, Erforschung und Lehre der ganzheitlichen Betrachtung des Menschen (SHAB Nr. 42 vom 21. 2. 1981, S. 565). Unterschrift von Heinz Münger erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Edith Kaspar, von Basel, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

15. März 1988
Fürsorgestiftung der Accumulatoren-Fabrik Oerlikon, in Zürich 11 (SHAB Nr. 268 vom 16. 11. 1985, S. 4315). Karl Ueltschi, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Münchenstein.

16. März 1988
Personalfürsorgefonds der Firma Ernst Wirz AG, Kipper- und Maschinenfabrik, in Uetikon am See (SHAB Nr. 105 vom 9. 5. 1981, S. 1497). Mit Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 6. 11. 1987 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: **Personalfürsorgefonds der Ernst Wirz AG, Kipper- und Maschinenfabrik.** Neuumschreibung des Zweckes: Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Firma und ihre Angehörigen und ihre Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer im Zeitpunkt seines Todes oder in den letzten Jahren vor seinem Tod in erheblichem Umfang gesorgt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität; die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen wie bei Krankheit, Unfall oder Arbeitslosigkeit. Durch Beschluss des Stiftungsrates kann im Einvernehmen mit der Firma auch das Personal von Betrieben, die mit der Firma finanziell oder wirtschaftlich eng verbunden sind, der Stiftung angeschlossen werden, sofern der Stiftung von diesen Betrieben die erforderlichen Mittel zur Verfügung gestellt werden. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Unterschriften von Erich Wirz und Johann Hubler erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Irène Wirz-Kohn, von Uetikon am See und Stäfa, in Uetikon am See; Alfred Zünd, von Dübendorf, in Zürich, und Hans-Peter Reiner, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates; die Genannten zeichnen zu zweien, wobei Herbert Wirz, nun in Uetikon am See, Präsident des Stiftungsrates, oder Irène Wirz-Kohn (vorgenannt) je mit Alfred Zünd oder Hans Peter Reiner (vorgenannt) zeichnen.

16. März 1988
Fürsorgestiftung Ernst Wirz, in Uetikon am See (SHAB Nr. 273 vom 22. 11. 1986, S. 4459). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich am 18. 2. 1988 geändert. Neuumschreibung des Zwecks: Vorsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der «Ernst Wirz AG, Kipper & Maschinenfabrik», in Uetikon am See, und ihre Angehörigen und ihre Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer im Zeitpunkt seines Todes oder in den letzten Jahren vor seinem Tod in erheblichem Umfang gesorgt hat. Die Stiftung bezweckt ausserdem die Unterstützung ihrer Destinatäre in Notlagen wie Krankheit, Unfall, Erwerbsunfähigkeit und Arbeitslosigkeit. Die Stiftung kann auch für die Finanzierung der Leistungen anderer Vorsorgeeinrichtungen, welche die Firma zugunsten ihrer Arbeitnehmer errichtet bzw. denen sie sich angeschlossen hat, herangezogen werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift von Erich Wirz ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dolores Wirz, von Stäfa und Uetikon am See, in Stäfa, Mitglied des Stiftungsrates.

16. März 1988
Personalfürsorge-Stiftung der Kurt Vogelsang AG, in Schwerzenbach (SHAB Nr. 220 vom 21. 9. 1985, S. 3597). Die Unterschrift von Theodor Haldemann ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Heinz Habegger, von Trub, in Seuzach, Mitglied des Stiftungsrates und Geschäftsführer.

16. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Dr. med. Aufdermaur & Cie AG, in Oetwil an der Limmat (SHAB Nr. 267 vom 15. 11. 1986, S. 4382). Neue Adresse: Limmatwiesenstrasse 2, c/o Dr. med. Aufdermaur & Cie AG.

17. März 1988
Stiftung Studentenwohnhaus Rigiblick, in Zürich 1 (SHAB Nr. 277 vom 26. 11. 1983, S. 4074). Stiftungsurkunde gemäss Schreiben der Erziehungsdirektion des Kantons Zürich vom 1. 3. 1988 geändert. Neuer Name: **Stiftung Studentenwohnbauten Irchel.** Neuumschreibung des Zwecks: Errichtung von Studentenwohnbauten für Studierende auf den Teilen der Liegenschaften Bülachstrasse, die der Stiftung vom Kanton Zürich im Baurecht abgetreten werden.

17. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Elex AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 6 vom 10. 1. 1987, S. 91). Unterschrift von Walter Krumm erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Kurt Wiederkehr, von Dietikon, in Oberglatt; Mitglied des Stiftungsrates.

18. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Arthur Andersen AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 163 vom 18. 7. 1981, S. 7499). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich vom 19. 2. 1988 geändert. Neue Schreibweise des Namens: **Personalvorsorgestiftung der Firma Arthur Andersen AG.** Neuumschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Arthur Andersen AG», in Zürich, und mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmungen, sowie für deren Angehörigen und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Der Stiftung kann auch das Personal von mit der Stifterfirma wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmungen angeschlossen werden. Die Stiftung kann zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zu Gunsten der Destinatäre bestehen. Neue Adresse: Lavaterstrasse 93, Zürich 2, c/o Arthur Andersen AG.

18. März 1988
Fürsorgestiftung der Familie Bourquin, Uhren, Bijouterie, Optik und Bestecke, in Zürich 5 (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1965, S. 480). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich am 12. 2. 1988 geändert. Neuer Name: **Fürsorgestiftung der Familie Bourquin.** Neuumschreibung des Zwecks: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der «Familie Bourquin, Uhren, Bijouterie, Optik und Bestecke», in Zürich, sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod, sowie Unterstützung des Vorsorgenehmers oder seiner Hinterlassenen in Notlagen wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit. Der Arbeitgeber kann in die Vorsorge einbezogen werden. Die Stiftung kann zur Finanzierung von Beiträgen und Versicherungsprämien auch Leistungen an andere steuerbefreite Personalvorsorgeeinrichtungen erbringen, die zugunsten der Destinatäre bestehen. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern.

18. März 1988
Friedrich Lang-Stiftung, in Ossingen, Frohsinnweg 180, c/o Heinz Kern (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 29. 8. 1910. Die Stiftung bezweckt aus den verfügbaren Erträgnissen der Stiftung, Werke der Gemeinnützigkeit in der Gemeinde Ossingen gemäss in der Stiftungsurkunde näher umschriebenen Grundsätzen zu fördern oder ins Leben zu rufen. Organ der Stiftung: Stiftungskommission von 5 Mitgliedern. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Heinz Kern, von Gais, in Ossingen, Präsident der Stiftungskommission, und Dr. Jürg Zollikofer, von St. Gallen, in Ossingen, Aktuar der Stiftungskommission.

18. März 1988
Prämienfonds der schweizerischen Exportwirtschaft, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 233 vom 4. 10. 1980, S. 3257). Die Unterschriften von Dr. Louis von Planta, Dr. Gerhard Winterberger und Philippe de Weck sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Pierre Borgeaud, von Penthalaz, in Winterthur, Präsident; Hans Frutiger, von Oberhofen am Thunersee, in Thun, Vizepräsident, und Dr. Kurt Moser, von Rothenthurm, in Küsnacht ZH, Mitglieder des Stiftungsrates.

18. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Polaroid AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 111 vom 16. 5. 1987, S. 1979). Neue Adresse: Hardturmstrasse 133, Zürich 5, c/o Polaroid AG.

Bern – Berne – Berna

Büro Bern

15. März 1988
Comprehensive Hospital Drug Monitoring CHDM, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. Dezember 1987 eine Stiftung. Sie bezweckt, an wenigstens zwei intern-medizinischen Einheiten öffentlicher Spitäler der Schweiz bisher unentdeckte Arzneimittelwirkungen zu erfassen und sie, zusammen mit sämtlichen bekannten Nebenwirkungen, zu überwachen, deren Bedeutung und Häufigkeit zu untersuchen und statistisch auszuwerten, um damit die Arzeimittelsicherheit zu erhöhen und die dabei erworbenen Kenntnisse den interessierten Berufszweigen bekanntzugeben. Die Organe der Stiftung sind der aus 7 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, der Ärztliche Leiter und die Kontrollstelle. Der Präsident und der Vizepräsident des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder je mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates oder mit dem Sekretär. Dem Stiftungsrat gehören an: Prof. Dr. Marcel Bickel, von Adliswil, in Wabern, Gemeinde Köniz, Präsident; Prof. Dr. Pierre Krupp, von Basel und Arlesheim, in Arlesheim, Vizepräsident; Dr. Christiane Roth, von Erlinsbach, in Le Mont-sur-Lausanne, Kassierin; Dr. Hermann Ambühl, von Uznach, in Zollikofen; Dr. Garry-Claude Berneker, deutscher Staatsangehöriger, in Gryon; Dr. Léon Strebel, von Aristau, in Basel, und Prof. Dr. Hans Riedwyl, von Konolfingen, in Thun. Sekretär, dem Stiftungsrat nicht angehörend, ist Dr. Lukas Brühwiler-Frésey, von Gossau SG und Villarsel-sur-Marly, in Freiburg. Domizil: Elfenstrasse 18 (Generalsekretariat FMH).

Büro Biel

15. März 1988
Personalstiftung Hans Winkler AG, in Biel (SHAB Nr. 294 vom 15. 12. 1973, S. 3319). Gemäss Verfügung des Amtes für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern vom 12. Februar 1988 ist die Stiftungsurkunde total revidiert worden. Der Zweck wurde ergänzt indem die Stiftung auch Beiträge gemäss Art. 331 Abs. 3 OR aus vorgängig hierfür geäufneten und gesondert ausgewiesenen Mitteln an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen, denen sich die Stifterfirma angeschlossen oder die sie selbst errichtet hat, leisten kann. Die weiteren Änderungen sind nicht publikationspflichtig.

Büro Burgdorf

17. März 1988
Wohlfahrtsstiftung zugunsten der Arbeitnehmer der Firma Schüpbach AG Burgdorf, in Burgdorf (SHAB Nr. 6 vom 10. 1. 1987, S. 92). Die Unterschriften von René Gedeon, Roland Fahrni und Heinz Flückiger sind infolge Ausscheidens aus dem Stiftungsrat erloschen. Als neue Mitglieder des Stiftungsrats führen Kollektivunterschriften zu zweien: Peter Wüthrich, von Trub, in Nidau, Präsident; Dr. Manfred Schoeller, von Zollikon, in Düren (D); Friedrich Rothkopf, deutscher Staatsangehöriger, in Merzenich (D); Eckard Stege, deutscher Staatsangehöriger, in Moers (D), und Herbert Schoeller, von und in Zollikon.

Büro Langnau (Bezirk Signau)

14. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Peter Fuhrer AG, in Langnau im Emmental (SHAB Nr. 219 vom 20. 9. 1986, S. 3630). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 10. Dezember 1987, genehmigt am 12. Februar 1988 durch das Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Zweckbestimmung wird mit folgendem Wortlaut erweitert: Die Stiftung darf auch Beiträge gemäss Art. 331 Abs. 3 OR aus vorgängig hiefür geäufneten und gesondert ausgewiesenen Mitteln an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen leisten, denen sich die Stifterfirma angeschlossen oder die sie selbst errichtet hat. Weitere publikationspflichtige Tatsachen werden von der Änderung nicht berührt.

Büro Laufen

16. März 1988
Wohlfahrtsstiftung der Papierfabrik Albert Ziegler Aktiengesellschaft, in Grellingen (SHAB Nr. 1 vom 3. 1. 1976, S. 2). Neue Mitglieder des Stiftungsrates sind: Bernhard Ziegler, von Solothurn, in Grellingen, und Urs Ziegler, von Solothurn, in Arlesheim; beide zeichnen kollektiv zu zweien.

16. März 1988
Albert Ziegler-Stiftung, in Grellingen (SHAB Nr. 79 vom 3. 4. 1976, S. 927). Albert Ziegler-Jermann, Präsident, und Paul Dups sind aus dem Stiftungsrat ausgetreten. Die Unterschrift von Albert Ziegler ist erloschen. Paul Dups bleibt für die Stiftung zeichnungsberechtigt. Neue Mitglieder des Stiftungsrates sind: Bernhard Ziegler, von Solothurn, in Grellingen; Urs Ziegler, von Solothurn, in Arlesheim, und Benno Henz, von und in Bärschwil. Diese zeichnen kollektiv zu zweien. Urs Gubler wurde zum Präsidenten des Stiftungsrates gewählt.

Büro Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

16. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma G. Berger AG, in Niederhünigen (SHAB Nr. 229 vom 1. 10. 1983, S. 3395). Gemäss Verfügung vom 8. 2. 1988 hat das Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern als neue Aufsichtsbehörde die Stiftungsurkunde geändert. Die Firma der Stiftung lautet neu: **Personalvorsorgestiftung der G. Berger AG.** Der Zweck wurde in dem Sinne erweitert, dass die Stiftung auch Beiträge gemäss Art. 331 Abs. 3 OR aus vorgängig hiefür geäufneten und gesondert ausgewiesenen Mitteln an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen leisten kann, denen sich die Stifterfirma angeschlossen oder die sie selbst errichtet hat.

16. März 1988
Stiftung Rüttihubelbad, in Walkringen, Erwerb des Kurhauses Rüttihubelbad usw. (SHAB Nr. 147 vom 28. 6. 1986, S. 2526). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern vom 10. 2. 1988 wurde der Zweck der Stiftung geändert. Er lautet neu: Die Stiftung bezweckt den Erwerb des Kurhauses Rüttihubelbad samt den dazugehörigen landwirtschaftlichen Liegenschaften, um ein gemeinnütziges Alters- und Pflegeheim auf anthroposophischer Grundlage zu errichten und zu betreiben. Sie kann Einrichtungen für die Betreuung Behinderter schaffen.

16. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Nyffeler und Fankhauser AG, in Grosshöchstetten (SHAB Nr. 180 vom 4. 8. 1979, S. 2505). Gemäss Verfügung vom 11. Februar 1988 hat das Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht des Kantons Bern als neue Aufsichtsbehörde die Stiftungsurkunde geändert. Die Firma der Stiftung lautet neu: **Personalvorsorgestiftung Nyffeler + Fankhauser AG.** Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifter- bzw. Arbeitgeberfirma sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Sie kann über die BVG-Mindestleistungen hinausgehen. Zur Erreichung ihres Zweckes kann die Stiftung Versicherungsverträge abschliessen oder in bestehende Verträge eintreten, wobei sie selbst Versicherungsnehmerin und Begünstigte ist. Organ der Stiftung ist ein paritätisch zusammengesetzter Stiftungsrat. Er besteht aus 2 oder mehr Mitgliedern (bisher 3 oder mehr Mitglieder), die je zur Hälfte aus dem Kreis der Arbeitnehmer und Arbeitgeber gewählt werden. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen. Robert Nyffeler, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident des Stiftungsrates wurde der bisherige Vizepräsident Alfred Fankhauser gewählt; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Als neues Mitglied wurde Heinrich Moser, von Zäziwil, in Worb, in den Stiftungsrat gewählt; er zeichnet ebenfalls kollektiv zu zweien.

16. März 1988
Wohlfahrtsstiftung der APV Ott AG, in Worb (SHAB Nr. 12 vom 17. 1. 1987, S. 194). Peter Ott, dessen Unterschrift erloschen ist, ist als Präsident des Stiftungsrates zurückgetreten. Neuer Stiftungsrats-Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien ist das bisherige Stiftungsrats-Mitglied Walter B. Sonderegger, von Heiden, in Bern.

Büro Thun

17. März 1988
Personalfürsorgestiftung Jost AG Heimberg, in Heimberg (SHAB Nr. 180 vom 4. 8. 1984, S. 2802). Werner Leu ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Arbeitnehmervertreter wurde neu in den Stiftungsrat gewählt: Hans Wenger, von Rüeggisberg, in Heimberg. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Arbeitgebervertreter.

17. März 1988
BVG-Stiftung Jost AG Heimberg, in Heimberg (SHAB Nr. 63 vom 16. 3. 1985, S. 1023). Werner Leu, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Arbeitnehmervertreter wurde neu in den Stiftungsrat gewählt: Hans Wenger, von Rüeggisberg, in Heimberg. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Arbeitgebervertreter.

Büro Trachselwald

17. März 1988
Vorsorgestiftung der Wollspinnerei Huttwil AG, in Huttwil. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. Februar 1988 eine Stiftung. Sie bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmungen, sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 4 oder mehr Mitgliedern, welche je zur Hälfte von den Arbeitnehmern aus ihrem Kreis und von der Stifterfirma bezeichnet werden. Der Stiftungsrat bezeichnet zudem die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Josef Schaller, von Flühli und Schüpfheim, in Zell LU, als Präsident, und Ernst Kern, von Stein AR, in Huttwil, als Vizepräsident; beide führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: 4950 Huttwil, am Sitz der Stifterfirma Wollspinnerei Huttwil AG.

Büro Wangen an der Aare

9. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Termina AG, in Wangen an der Aare (SHAB Nr. 290 vom 9. 12. 1972, S. 3163). Firma infolge Sitzverlegung nach Grenchen (SHAB Nr. 42 vom 20. 2. 1988, S. 691) im Handelsregister von Wangen von Amtes wegen gelöscht.

Büro Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

16. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Weissenburg-Mineralthermen AG, in Weissenburg, Gemeinde Därstetten (SHAB Nr. 198 vom 25. 8. 1984, S. 3062). Der Präsident Urs Wüthrich und die Mitglieder Anton Wüthrich, Berhard Wahlen und Willi Enz sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der bisherige Vizepräsident Eduard Widmer ist nun Präsident und wohnt in Rheinfelden; er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Neu als Mitglieder in den Stiftungsrat wurden gewählt: Dr. Paul Scherrer, von Basel, in Chernex, und Erik Schwarz, von Trubschachen, in Zimmerwald; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Luzern – Lucerne – Lucerna

14. März 1988
Burgerkiste zu Safran, in Luzern (SHAB Nr. 90 vom 20. 4. 1985, S. 1513). Dr. Meinrad W. Frey ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Rechnungsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Peter Falck, von und in Luzern. Neue Adresse: Schwanenplatz 2, bei Falck & Cie., 6002 Luzern.

14. März 1988
Zunftmeister Peter Zai-Stiftung, in Luzern (SHAB Nr. 63 vom 16. 3. 1985, S. 1023). Dr. Meinrad W. Frey ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Kassier mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Peter Falck, von und in Luzern. Adresse der Stiftung: Grendelstrasse 21, bei Peter Zai, 6004 Luzern.

14. März 1988
Bernhard Eglin-Stiftung, in Luzern (SHAB Nr. 60 vom 13. 3. 1982, S. 802). Neue Adresse: Pilatusstrasse 12, bei Luzerner Kantonalbank, 6003 Luzern.

14. März 1988
Patronale Finanzierungsstiftung der Firma Ingenieurbüro Kost + Nussbaumer und Partner, Sursee, in Sursee (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1986, S. 695). Alfred Nussbaumer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Anton Kost, bisher Präsident, ist nun Mitglied. Er zeichnet nun kollektiv zu zweien; demnach wurde seine Unterschrift geändert. Neuer Präsident ist Hans-Jörg Landert, von Kilchberg und Rorbas, in Buttisholz, und neues Mitglied ist Urs Zimmermann, von Hinwil, in Sursee. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

15. März 1988
Personalfürsorge-Fond der Bürstenfabrik Surental A.G. Triengen, in Triengen (SHAB Nr. 157 vom 8. 7. 1967, S. 2332). Mit Entscheid vom 9. Februar 1988 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge des Kantons Luzern, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftung aufgehoben. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

15. März 1988
Personalfürsorgestiftung «Hugo Müller» der L. Müller AG Kriens, in Kriens (SHAB Nr. 247 vom 24. 10. 1987, S. 4159). Mit Entscheid vom 9. Februar 1988 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge des Kantons Luzern, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftung aufgehoben. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

15. März 1988
Personal-Fürsorgestiftung der Fa. Ueberschlag-Biser Möbelhaus AG, in Luzern (SHAB Nr. 163 vom 17. 7. 1982, S. 2325). Mit Entscheid vom 9. Februar 1988 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge des Kantons Luzern, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftung aufgehoben. Nachdem das gesamte Vermögen auf die Servisa Sammelstiftung für Personalvorsorge, mit Sitz in Basel, übergegangen ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

15. März 1988
Wohlfahrts-Stiftung der Angestellten der Fa. von Vivis AG, in Littau (SHAB Nr. 23 vom 28. 1. 1984, S. 330). Mit Entscheid vom 9. Februar 1988 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftung aufgehoben. Nachdem das gesamte Vermögen auf die Progressa, Gemeinschaftsstiftung der Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft zur Förderung der Personalvorsorge in der Schweiz, mit Sitz in Genf, übergegangen ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

16. März 1988
Fürsorgestiftung Bosco, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 190 vom 16. 8. 1975, S. 2254). Anny Hans-Gehri ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Werner Hans, bisher Präsident, ist nun einziger Stiftungsrat; er zeichnet weiterhin einzeln. Adresse der Stiftung: Industriestrasse 17, bei Bosshardt & Co. AG, 6005 Luzern.

16. März 1988
Wohlfahrtsfonds der AHIBA AG, in Luzern (SHAB Nr. 220 vom 21. 9. 1985, S. 3597). Mit Entscheid vom 10. Februar 1988 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge des Kantons Luzern, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftung aufgehoben. Nachdem das gesamte Vermögen auf den Wohlfahrtsfonds der Brauerei Eichhof, mit Sitz in Luzern, übergegangen ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

16. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Gebr. Kauffmann AG, in Luzern (SHAB Nr. 243 vom 18. 10. 1986, S. 3967). Mit Entscheid vom 9. Februar 1988 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge des Kantons Luzern, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftung aufgehoben. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

16. März 1988
Segment-Personalstiftung Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 11 vom 14. 1. 1984, S. 151). Mit Entscheid vom 12. Februar 1988 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge des Kantons Luzern, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftung aufgehoben. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

17. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Fa. E. Kündig AG Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 147 vom 28. 6. 1986, S. 2527). Bruno Wallimann ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Hansjörg Buob, von Ebikon und Zell LU, in Ebikon.

17. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Norm A.M.C. Aktiengesellschaft, in Horw (SHAB Nr. 227 vom 27. 9. 1980, S. 3182). Diese Stiftung ist infolge Sitzverlegung nach Erstfeld (SHAB Nr. 60 vom 12. 3. 1988, S. 995) im Handelsregister des Kantons Luzern von Amtes wegen erloschen.

18. März 1988
Wohlfahrtsfonds der Lufrisca AG, in Luzern (SHAB Nr. 202 vom 31. 8. 1985, S. 3355). Mit Entscheid vom 16. Februar 1988 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge des Kantons Luzern, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftung aufgehoben. Nachdem das gesamte Vermögen auf den Wohlfahrtsfonds der Brauerei Eichhof, mit Sitz in Luzern, übergegangen ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

18. März 1988
Wohlfahrtsfonds der Salvis AG, in Reussbühl, Gemeinde Littau (SHAB Nr. 232 vom 5. 10. 1985, S. 3768). Mit Entscheid vom 16. Februar 1988 hat das Amt für das Handels- und Güterrechtsregister und die berufliche Vorsorge des Kantons Luzern, Abteilung berufliche Vorsorge, die Stiftung aufgehoben. Nachdem das gesamte Vermögen auf den Wohlfahrtsfonds der Brauerei Eichhof, mit Sitz in Luzern, übergegangen ist, wird die Stiftung im Handelsregister gelöscht.

Schwyz – Schwyz – Svitto

14. März 1988
Margarethe Meyer-Stiftung, in Schwyz. Gemäss Stiftungsurkunde vom 13. Januar 1955, 1. Dezember 1959, 5. März 1965, 18. Februar 1976 und 15. April 1983 wurde diese Stiftung errichtet. Sie bezweckt die Förderung gemeinnütziger und wohltätiger Bestrebungen im weitesten Sinn durch Beiträge an in den Kantonen Schwyz und Basel-Stadt lebende Personen jeden Alters und an Institutionen in den gleichen Kantonen, die sich mit solchen Aufgaben befassen. Der Stiftungsrat besteht aus 2 Mitgliedern, nämlich: Dr. Felix Burckhardt, von und in Basel, Präsident des Stiftungsrates, und Alex Guldimann, von und in Basel, Mitglied des Stiftungsrates, beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Bahnhofstrasse 28, 6430 Schwyz, bei Treuhand- und Revisionsgesellschaft Suter, Mattig und Partner.

Zug – Zoug – Zugo

14. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Heliplan AG, in Zug (SHAB Nr. 112 vom 17. 5. 1986, S. 1928). Änderung der Stiftungsurkunde durch Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zug vom 24. Februar 1988. Neuer Zweck: freiwillige berufliche Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und Militärdienst sowie anderweitiger unverschuldeter Notlagen. Ferner Änderung nicht publikationspflichtiger Tatsachen.

Fribourg – Freiburg – Friburgo

Büro Murten (Bezirk See)

14. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Hans Herrli AG, in Kerzers (SHAB Nr. 3 vom 5. 1. 1985, S. 37). Andreas Braendle ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Hansjörg Kramer, von Galmiz, in Murten. Er führt als Sekretär Kollektivunterschrift zu zweien.

Solothurn – Soleure – Soletta

Büro Stadt Solothurn

17. März 1988
Fürsorgestiftung für das Personal der Ewag AG Maschinen- und Werkzeugfabrik Solothurn, in Solothurn (SHAB Nr. 241 vom 14. 10. 1967, S. 3417). Dr. Herbert Pfluger und Anton Würth sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Kurt Pfluger, von und in Solothurn, Präsident, und Beat Oderbolz, von Wagenhausen, in Biel BE; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

17. März 1988
Wohlfahrtsfonds für das Personal der Ewag AG, Maschinen- und Werkzeugfabrik, Solothurn, in Solothurn (SHAB Nr. 30 vom 7. 2. 1981, S. 410). Dr. Herbert Pfluger und Armin Giger sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat als Präsident gewählt: Kurt Pfluger, von und in Solothurn; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

18. März 1988
Kantonal-Solothurnische Stiftung Gotthelf-Haus, in Solothurn (SHAB Nr. 113 vom 18. 5. 1985, S. 1925). Agnes Camara-Gressly und Viktor Ritter sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Annalis Gressly-Kläy, von Solothurn und Bärschwil, in Solothurn, als Aktuarin, und Peter Wyss, von Kappel SO, in Luterbach, als Kassier; sie zeichnen mit der Präsidentin des Stiftungsrates kollektiv zu zweien.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

11. März 1988
Sozialfonds der BBG Basler Baugesellschaft AG, in Basel (SHAB Nr. 99 vom 2. 5. 1987, S. 1730). Unterschrift Ernst Hofmänner, Stiftungsratssekretär (Nichtmitglied), erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Alfred Bühler, von Ernetschwil, in Ettingen, Stiftungsratssekretär (Mitglied).

11. März 1988
Pensionskasse der Basler Baugesellschaft in Basel, in Basel (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1987, S. 1607). Domizil nun: Leonhardsstrasse 55, bei BBG Basler Baugesellschaft AG. Unterschrift Ernst Hofmänner, Aufsichtsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Alfred Bühler, von Ernetschwil, in Ettingen, Aufsichtsratsmitglied.

14. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma Ernst Meier, in Basel (SHAB Nr. 253 vom 28. 10. 1978, S. 3339). Stiftung infolge Überführung des Vermögens an die «Patria-Stiftung zur Förderung der Personalversicherung», in Basel, aufgehoben. Liquidation beendigt. Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 3. 3. 1988 im Handelsregister gelöscht.

14. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma H. R. Suter, in Basel (SHAB Nr. 75 vom 1. 4. 1967, S. 1106). Stiftung mangels Aktiven aufgehoben. Liquidation beendigt. Die Löschung kann noch nicht erfolgen, da die Zustimmung der Kantonalen Verwaltung für die direkte Bundessteuer fehlt.

15. März 1988
Stiftung für Personalfürsorge der Firma Sandreuter & Co. AG, in Basel (SHAB Nr. 60 vom 14. 3. 1987, S. 1003). Einzelunterschrift neu: Philipp Hottiger, von und in Basel, Stiftungsratsmitglied.

17. März 1988
Pensionskasse für die Mitarbeiter im Aussendienst der Pax, in Basel (SHAB Nr. 157 vom 11. 7. 1987, S. 2799). Unterschriften Heinz Buser, Stiftungsratspräsident, und Roland Giger, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Albert Poldes, von und in Basel, Stiftungsratspräsident.

17. März 1988
Paul und Renée Eisen-Picard Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 211 vom 12. 9. 1981, S. 2911). Domizil nun: St. Alban-Graben 8, bei Dr. Thomas Burckhardt. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Thomas Burckhardt, von Basel, in Riehen, Stiftungsratsmitglied.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

15. März 1988
Personalvorsorgestiftung der Garage Wicki AG, in Sissach, Hauptstrasse 99, bei der Stifterfirma, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 15. Dezember 1987. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage. Durch Beschluss des Stiftungsrates können auch Unternehmungen, die mit der Stifterfirma finanziell oder wirtschaftlich eng verbunden sind, der Stiftung angeschlossen werden, sofern der Stiftung die nötigen Mittel zur Verfügung gestellt und die bisherigen Destinatäre nicht geschmälert werden. Die Stiftung kann Beiträge aus vorgängig geäufneten und gesondert ausgewiesenen Beitragsreserven an andere steuerbefreite Vorsorgeeinrichtungen leisten, denen sich die Stifterfirma angeschlossen oder die sie selbst errichtet hat. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Hans Wicki-Schneider, Stiftungsratspräsident, und Hanspeter Wicki-Häfelfinger, Stiftungsratsmitglied, beide von Escholzmatt, in Sissach, sowie Bernadette Sutter-Wicki, von und in Sissach, Stiftungsratsmitglied.

16. März 1988
Hans Beutler Stiftung, in Bubendorf, bei der Gemeindeverwaltung, neue Stiftung. Datum der Stiftungsurkunde: 30. Oktober 1987. Zweck: Erhaltung einer Sammlung von Krippen, Bilderbüchern und Spielzeug, welche in geeigneter Form der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden und auch wissenschaftlicher Bearbeitung offen stehen soll. Stiftungsrat: 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen die Stiftungsratsmitglieder: Peter Sollberger, von Wynigen, in Bubendorf, Präsident, sowie Dr. Jürg Ewald, von Känerkinden und Basel, in Arboldswil, Aktuar, und Christoph Grauwiller, von Lausen, in Liestal, Kassier. Es zeichnen der Präsident mit dem Aktuar oder dem Kassier.

16. März 1988
Crispianus Strübin Stiftung, in Liestal (SHAB Nr. 271 vom 21. 11. 1987, S. 4547). Änderung der Stiftungsurkunde: 25. Oktober 1987, mit Zustimmung des Gemeinderates von Liestal als Aufsichtsbehörde vom 24. November 1987 sowie des Obergerichts des Kantons Basel-Landschaft als zuständige Behörde gemäss Art. 85 und 86 ZGB und § 3 Ziff. 1 lit b EG ZGB vom 15. Dezember 1987. Zweck nun: Ausweisung des jährlichen Ertrages des Stiftungsvermögens an Söhne und Töchter aller in Frage kommenden Personen des in Liestal heimatberechtigten Geschlechtes Strübin bzw. bei deren Aussterben der Bürger von Liestal zum Zwecke des Studiums oder der Erlernung eines Handwerks.

17. März 1988
Personalvorsorgestiftung der Firma CSB Camion Service AG, in Pratteln (SHAB Nr. 123 vom 31. 5. 1986, S. 2115). Unterschriften zu zweien neu: André Jaccard, von Sainte-Croix, in Basel, und Werner Steiner, von und in Basel, Stiftungsratsmitglieder. Die Stiftungsratsmitglieder Raymond Weiss, Präsident, und Martha Weiss führen nun Unterschrift zu zweien.

Appenzell A.Rh. – Appenzell Rh.-Ext. – Appenzello Esterno

14. März 1988
Eschler-Stiftung, in Bühler. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. März 1988 eine Stiftung. Zweck: Unterstützung und Förderung von Werken und Institutionen, welche gemeinnützigen, kulturellen oder öffentlichen Interessen dienen, Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen im Kanton Appenzell A.Rh., insbesondere in der Gemeinde Bühler, Ausrichtung von Förderungs- und Weiterbildungsbeiträgen an besonders tüchtige Arbeitnehmer von appenzell-ausserrhodischen Betrieben, insbesondere von Betrieben in der Gemeinde Bühler, materielle Unterstützung in Not geratener Arbeitnehmer von appenzell-ausserrhodischen Betrieben, insbesondere von Betrieben in der Gemeinde Bühler. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 3 Mitgliedern. Die Stiftung wird vertreten durch: Dr. iur. Eugen Auer, von St. Gallen, Sennwald und Zürich, in Speicher, Präsident; Christian Eschler, von St. Gallen und Boltigen, in Bühler, und Kurt Eschler, von St. Gallen und Boltigen, in Niederteufen, Gemeinde Teufen AR. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Nohblaken, 9055 Bühler, c/o Christian Eschler AG.

St. Gallen – Saint-Gall – San Gallo

15. März 1988
Personalvorsorgestiftung der Fema AG, Wil, in Wil (SHAB Nr. 35 vom 11. 2. 1984, S. 503). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Walter Rüegg-Pflügge, Präsident, Ilona Donata Rüegg-Pflügge, Protokollführerin, und Nelly Wehrli, Vizepräsidentin, sind erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Michael Franke, deutscher Staatsangehöriger, in Göppingen (D).

15. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Firma J. & N. Gächter AG, in Heerbrugg, Gemeinde Au (SHAB Nr. 166 vom 20. 7. 1985, S. 2799). Die Unterschrift von Adrian Fiechter, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neuer Präsident ist das bisherige Stiftungsratsmitglied Heinz Hess, welcher weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien führt.

17. März 1988
Stiftung Zwingliheimstätte Wildhaus, in Wildhaus (SHAB Nr. 78 vom 4. 4. 1987, S. 1327). Die Unterschrift von Dr. Regula Pestalozzi, Vizepräsidentin des Stiftungsrates, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an das bisherige Stiftungsratsmitglied Hans Hasler, von Basel und Ormalingen, in Basel, neu Vizepräsident.

18. März 1988
Schweizerische Stiftung für blindentechnische Hilfsmittel, in St. Gallen (SHAB Nr. 277 vom 27. 11. 1982, S. 3811). Die Unterschrift von Peter Ziegler, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Peter R. Schweizer, von Schaffhausen, in Waldkirch. Neue Adresse: beim Schweiz. Zentralverein für das Blindenwesen SZB, Schützengasse 4, 9001 St. Gallen.

18. März 1988
Patronale Personalfürsorgestiftung der Ortsgemeinde Quarten, in Unterterzen, Gemeinde Quarten (SHAB Nr. 198 vom 25. 8. 1984, S. 3063). Gemäss Verfügung des Departementes des Innern vom 23. Februar 1988 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Zweck ist: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat.

Graubünden – Grisons – Grigioni

14. März 1988
BVG Regionalstiftung Chur, in Chur. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 8. 3. 1988. Zweck: Berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen zugunsten der Arbeitnehmer der bei der Stiftung angeschlossenen Firmen sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Weiter können Ermessungsleistungen gewährt werden bei Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern, nämlich: Josias Brosi, von Klosters, in Chur, Präsident; Marcel Heeb, von Altstätten SG, in Trimmis und Niklaus Lustenberger, von Hasle, in Malix; alle mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Rätusstrasse 7, 7000 Chur.

17. März 1988
Zahnärztlicher Fortbildungskongress Davos, in Davos (SHAB Nr. 68 vom 22. 3. 1986, S. 1120). Julius Hermann, Präsident; Dr. Norbert Grosse und Dr. Gerd Knauerhase sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Horst Raff, bisher Mitglied, ist nun Vizepräsident und zeichnet weiterhin einzeln wie bisher. Neue Stiftungsratsmitglieder mit Einzelunterschrift: Hans-Henning Bieg, in Bremen (D), Präsident; Klaus Hammer, in Gummersbach (D) und August Siebecke, in München (D), alle deutsche Staatsangehörige.

17. März 1988
Hans und Anna Enderlin-Engi Stiftung, in Chur (SHAB Nr. 213 vom 13. 9. 1986, S. 3547). Neues Domizil: c/o Dr. J. Chr. Schürer, Wiesentalstrasse 154, 7000 Chur.

Aargau – Argovie – Argovia

15. März 1988
Wohlfahrtsfonds der Meyer Filmsatz AG, in Boniswil, bei der Stifterin, Dörflistrasse 434 (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 13. 11. 1987. Zweck: Erbringung von Vorsorgeleistungen an die Arbeitnehmer (inklusive Kader) der Stifterin und mit dieser wirtschaftlich eng verbundener Unternehmen sowie an deren Angehörige und Hinterbliebene, insbesondere bei Unfall, Krankheit, Invalidität, Alter, Tod oder unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: 2 oder mehr Mitglieder. Einzelunterschrift führen: Armin Meyer, von Ermatingen und Blumenstein, in Boniswil, Stiftungsratspräsident, und Doris Ammann, von Madiswil, in Boniswil, Stiftungsratsmitglied.

15. März 1988
Personalvorsorgestiftung der Zwag Zschokke Wartmann AG, in Döttingen, bei der Stifterin, Conradin Zschokke-Strasse (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 30. 11. 1987. Zweck: Berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Stifterin und mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmungen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene bei Alter, Tod und Invalidität. Stiftungsrat: 8 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Dr. Robert Schindler, von Rüti GL, in Opfikon, Stiftungsratspräsident; Adeline Schärer, von Thunstetten, in Rüfenach; Franz Keller, von und in Endingen, und Gottfried Rudolf, von Rietheim, in Koblenz, Stiftungsratsmitglieder.

15. März 1988
Fürsorgestiftung der Geschäftsbücherfabrik Rombach AG, in Küttigen (SHAB Nr. 277 vom 25. 11. 1978, S. 3660). Neue Stiftungsurkunde vom 27. 10. 1987 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 2. 2. 1988. Name nun: **Patronale Stiftung der Geschäftsbücherfabrik Rombach AG.** Zweck nun: Unterstützung der Arbeitnehmer der Stifterin, sofern dieselben infolge Erreichung eines bestimmten Alters, Krankheit, Invalidität oder aus andern Gründen die Arbeit im Betrieb ganz oder teilweise aufgeben müssen. Stiftungsrat nun: 2 oder mehr Mitglieder.

15. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Hectronic AG, bisher in Buchs (SHAB Nr. 193 vom 22. 8. 1987, S. 3384). Neue Stiftungsurkunde vom 10. 11. 1987 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. 1. 1988. Sitz nun: Brugg, bei der Stifterin, Stahlrain 4. Zweck nun: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie der angeschlossenen Firmen und ihre Hinterlassenen sowie Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, bei Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und besonderen Notlagen.

15. März 1988
Fürsorgestiftung der Polydruck AG, Graphische Anstalt, in Brugg (SHAB Nr. 195 vom 23. 8. 1986, S. 3291). Stiftung mit Zustimmung des Departementes des Innern vom 1. 2. 1988 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

15. März 1988
Personalfürsorgestiftung der F. Weibel AG Wettingen, in Wettingen (SHAB Nr. 127 vom 5. 6. 1982, S. 1815). Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 5. 2. 1988 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

15. März 1988
Fürsorgefonds der F. Richard AG, in Murgenthal (SHAB Nr. 251 vom 25. 10. 1980, S. 3495). Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 22. 1. 1988 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

17. März 1988
Personalfürsorgestiftung der Gradmann Textil AG Buntweberei & Elastikfabrik, in Zofingen (SHAB Nr. 20 vom 25. 1. 1986, S. 305). Unterschrift Erich Hösli, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

17. März 1988
Fürsorgestiftung der Bank Suhrental, in Schöftland (SHAB Nr. 238 vom 12. 10. 1985, S. 3857). Domizil nun (behördliche Änderung): bei der Stifterin, Dorfstrasse 1.

18. März 1988
Fürsorgefonds der Portlandcementfabrik Laufen, bisher in Laufen (SHAB Nr. 257 vom 1. 11. 1980, S. 3577). Neue Stiftungsurkunde vom 28. 11. 1986 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 19. 2. 1988. Sitz nun: Rekingen, bei der Cementfabrik «Holderbank», Ostzelg. Ursprüngliche Stiftungsurkunde: 12. 1. 1952. Zweck: Sicherstellung der laufenden Pensionen der Portlandcementfabrik Laufen und der Cement- und Kalkwerk Liesberg AG, die Ausrichtung von Pensionen an solche Arbeitnehmer der beiden Firmen, die bei keiner anderen Pensionskasse angeschlossen sind usw. Stiftungsrat: 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen (bisher): Thomas Schmidheiny, von Balgach, nun in Jona, Stiftungsratspräsident; Dr. Beat Pfrunder, von Basel, in Metzerlen, Stiftungsratsvizepräsident, und Marcel Steiner, von und in Liesberg, Stiftungsratssekretär.

18. März 1988
Personalfürsorgestiftung des Alterszentrums mittleres Wynental, in Oberkulm (SHAB Nr. 77 vom 5. 4. 1986, S. 1276). Stiftung mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 27. 1. 1988 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

Ticino – Tessin – Tessin

Ufficio di Bellinzona

16 marzo 1988
Fondazione Ragioni Critiche, in Giubiasco (FUSC del 26. 10. 1985, n. 250, p. 4037). Membro con firma collettiva a due con il presidente: Umberto Li Causi, cittadino italiano in Viganello.

Ufficio di Locarno

17 marzo 1988
Cassa assicurativa della Fabbrica Tabacchi in Brissago, in Brissago, fondazione (FUSC del 19. 9. 1987, n. 217, p. 3715). Con decisione del consiglio di fondazione del 26 novembre 1987, ratificata in data 13 gennaio 1988 dal Dipartimento di Giustizia in Bellinzona, quale autorità di vigilanza sulle fondazioni, lo scopo è stato modificato in: l'assicurazione dei dipendenti della fondatrice, contro le conseguenze economiche della vecchiaia, dell'invalidità e del decesso. È in facoltà della fondazione di assicurare anche i dipendenti di ditte strettamente legate economicamente e finanziariamente alla fondatrice. La fondazione è ora diretta da un consiglio di fondazione di 6 membri. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza anche su punti non soggetti a pubblicazione.

18 marzo 1988
Fondo di previdenza per il personale della ditta Snider & Giovanelli, in Locarno, alleviare agli operai ed impiegati in servizio, ecc., fondazione (FUSC del 18. 3. 1972, n. 66, p. 707). Con risoluzione del consiglio di fondazione del 31 dicembre 1987, ratificata in data 3 marzo 1988 dal Dipartimento di Giustizia in Bellinzona, quale autorità di vigilanza sulle fondazioni, la denominazione della fondazione viene modificata in: **Fondo di previdenza per il personale della ditta Snider Contardo tessuti e confezioni.** Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Gianluigi Giovanelli, dimissionario, non è più presidente, la sua firma è cancellata. Contardo Snider, già segretario, è ora presidente con firma collettiva a due come finora. Andrea Snider, da Cavagnago in Avegno, è nominato nuovo membro e segretario con firma collettiva a due.

Ufficio di Lugano

15 marzo 1988
Fondazione per la previdenza professionale della Unione Farmaceutica S.A., in Barbengo, c/o Unione Farmaceutica S.A. (nuova iscrizione). Atto costitutivo: 17. 12. 1987. Scopo: la previdenza a favore del personale della Unione Farmaceutica S.A. contro le conseguenze economiche della vecchiaia, di un'eventuale invalidità o decesso del dipendente. Organi della fondazione sono: il consiglio di fondazione, composto da 5 membri e l'ufficio di revisione. Il consiglio di fondazione è ora composto da: Dott. Arnaldo Pellegrini, da ed in Ponte Tresa, presidente; Dott. Sergio Nonella, da Sant'Antonino in Bellinzona, vice-présidente; Nives Poretti, da ed in Lugano, segretaria; Pierangelo Ghirlanda, da Sonvico in Dino di Sonvico, membro; Enrico Ariatta, da Cadro in Lugano, membro, tutti con firma collettiva a due.

Vaud – Waadt – Vaud

Bureau de Lausanne

15 mars 1988
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société de la Nouvelle Revue de Lausanne et de l'Imprimerie Vaudoise S.A., à Lausanne, fondation (FOSC du 3. 11. 1984, p. 3916). Adresse: avenue Ruchonnet 15. Statuts modifiés le 3 février 1988 (décision du Département de l'intérieur et de la santé publique). Nouveau but; prévoyance professionnelle en faveur du personnel de l'entreprise, de sa famille et de ses héritiers pour faire face aux conséquences économiques de la vieillesse, du décès ou de l'invalidité. Conseil: 6 membres. Willy Déglon (membre du conseil inscrit) est nommé vice-président et continue à signer collectivement à deux.

15 mars 1988
Fondation les Tamaris, à Pully, avenue de Belmont 6, chez Georges Pasche. Nouvelle fondation. Statuts: 27 janvier 1988. But: encourager l'expression de la foi chrétienne, notamment en soutenant des églises, des corporations évangéliques, des missions, des évangélistes libres ou des pasteurs libres, soutenir des œuvres philanthropiques, sociales, éducatives et culturelles, secourir des misères ou des nécessités matérielles individuelles, telles que celles de vieillards, malades, orphelins ou étudiants disposant de ressources limitées. Conseil: un à six membres. La fondation est engagée par la signature individuelle de Georges Pasche, à Pully, président; Jean-Jacques Pasche, à Pully, secrétaire, et collective à deux de Jacques Pasche, à Savigny, Roland Pasche, à Neuchâtel, Mireille Pasche, à Lausanne, et Nicolas Pasche, à Lausanne, membres du conseil; ils sont tous d'Oron-la-Ville.

18 mars 1988
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise Henri Cuany, à Lausanne (FOSC du 18. 11. 1967, p. 3814). La signature d'Henri Cuany, André Stettler et Anselme Abbondio est radiée. La fondation est engagée par la signature individuelle de Pierre Cuany, de Chevroux, à Epalinges, président.

Bureau de Morges

Rectification
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Conforama S.A., à Bussigny-près-Lausanne, fondation (FOSC du 5. 3. 1988, p. 888). Le représentante du personnel et membre du conseil de fondation est Claudine Rousselle (et non Claude comme publié).

9 mars 1988
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Maison P. Diserens, à Ecublens (FOSC du 3. 4. 1976, p. 928). La fondation est dissoute et liquidée par transfert de ses biens à la Fondation collective LPP de la Renten. Elle est radiée.

16 mars 1988
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Thévenaz-Leduc S.A. Renens près Lausanne, précédemment à Renens (FOSC du 15. 12. 1962, p. 3621). Nouveau nom: **Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Thévenaz-Leduc S.A. et de ses sociétés affiliées.** Nouveau siège: Ecublens VD. Nouveau but: venir en aide par les moyens que son conseil juge appropriés aux employés et ouvriers de la société Thévenaz-Leduc S.A. et de ses sociétés affiliées, ainsi qu'à leurs familles, pour leur aider à faire face aux conséquences économiques résultant notamment de charges de famille, retraite, invalidité, décès. Le conseil de fondation se compose actuellement de deux à cinq membres. Marcel Stroubhard et Bruno Balmelli ne sont plus membres du conseil de fondation; leur signature est radiée. Armando Balmelli, membre inscrit, de Lugano-Paradiso, actuellement à Lussy-sur-Morges, est nommé président; nouveaux membres du conseil de fondation: Eric Auer, de et à Bremblens; Maurice Dreyfuss, de La Chaux-de-Fonds, à Morrens; Bernard Delacrétaz, d'Yvorne, à Ecublens VD. Tous les membres du conseil signent collectivement à deux.

Bureau de Vevey

14 mars 1988
Art Center College of Design (Europe), précédemment à Vevey (FOSC du 22. 11. 1986, p. 4482). Fondation. Statuts modifiés le 28 septembre 1987. Siège transféré à La Tour-de-Peilz, Château de Sully, avenue de Chailly 144.

15 mars 1988
Fondation du Pélerin, à Vevey (FOSC du 27. 10. 1979, p. 3403). Francis Voisard a démissionné, sa signature est radiée.

17 mars 1988
Fondation pour l'équipement touristique de la région veveysanne, à Vevey (FOSC du 12. 9. 1987, p. 3637). Le membre hors conseil Charly Noverraz a démissionné, sa signature est radiée. Mario Petrei, de Rolle, à Vevey, est membre hors conseil avec signature collective à deux.

Bureau d'Yverdon-les-Bains

15 mars 1988
Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de Delmarco-Transports S.A., à Yverdon-les-Bains (FOSC du 12. 1. 1981, p. 2912). Par décision du 8 mars 1988, le Département de l'intérieur et de la santé publique du canton de Vaud a pris acte de la dissolution et de la liquidation de la société. Elle est radiée d'office en application de l'article 104 ORC.

17 mars 1988
Asile des Bains d'Yverdon, à Yverdon-les-Bains (FOSC du 26. 7. 1969, p. 1745), fondation. Edouard Zeller n'est plus membre du conseil; sa signature est radiée. Nouveau membre: Philippe Quartier, de Les Brenets, à Yverdon-les-Bains, secrétaire, avec signature collective à deux.

Valais – Wallis – Vallese

Bureau de St-Maurice

14 mars 1988
Fondation SOS village d'enfants Martigny-Combe, à Martigny-Combe. Nouvelle fondation. Sous cette dénomination, il a été constitué selon actes authentiques des 27. 10. 1987 et 10. 2. 1988, une fondation dont le but est de procurer un bâtiment de vacances et de repos aux enfants et mères membres de l'association SOS Kinderdorf et soutenir toutes actions propres à encourager ou développer ce but. Conseil de fondation composé de quatre membres. La fondation est engagée par les signatures collectives à deux des membres du conseil de fondation, à savoir Dr. Eva Seemann, d'Autriche, à Martigny-Combe, présidente; Bernard Couchepin, de et à Martigny, secrétaire; Dr. Ludwig Kogl, de et en Autriche; André Pachoud, de St-Gingolph, à Martigny-Combe; Olivier Couchepin, de et à Martigny; les trois membres. Adresse: Villa Asclepios, 1920 Martigny-Combe.

16 mars 1988
Fondation en faveur du personnel de la maison Joseph Roduit et fils, entrepreneurs, Branson-Fully, à Fully (FOSC du 5. 8. 1967, p. 2653). Par décision du 7. 12. 1987 de son conseil de fondation, approuvée par le Conseil Municipal de Fully le 14. 12. 1987, la fondation est dissoute, liquidée et radiée, la suite des affaires est assumée par la Fondation LPP de la Winterthur-Vie, à Lausanne.

Bureau de Sion

14 mars 1988
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison Edouard Bonvin Sion S.A., à Sion (FOSC du 27. 11. 1965, no 278, p. 3734). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce en application de l'art. 89 du CCS.

18 mars 1988
Fonds de prévoyance en faveur des employés du bureau technique Ribordy-Luyet S.A., à Sion (FOSC du 1. 6. 1985, no 124, p. 2118). Par arrêté du Département de justice et police du 29 juin 1987, les statuts ont été revisés. But actuel: la prévoyance professionnelle en faveur du personnel de la fondatrice et des entreprises qui lui sont liées économiquement ou financièrement, dans le cadre de la LPP et de ses dispositions d'exécution. Conseil de fondation: 6 membres, moitié par le personnel, moitié par l'employeur. La signature de Michel Praz, démissionnaire, est radiée. Gérard Holzer, de Bellwald, à Sion, et Alain Cretton, de Savièse, à Colombier NE, ont été nommés membres du conseil d'administration avec signature collective à deux.

Neuchâtel – Neuenburg – Neuchâtel

Bureau de Boudry

17 mars 1988
Caisse de vieillesse et de prévoyance pour les employés de Sferax S.A., à Cortaillod (FOSC du 4. 12. 1982, no 283, p. 3888). Claude Bétrix n'est plus président et Maria Bétrix n'est plus secrétaire; leurs signatures sont radiées. Jean-Jacques Faes, jusqu'ici vice-président, devient président, toujours avec signature collective à deux. Christian Sunier, de Nods, à Noiraigue, a été nommé vice-président avec signature collective à deux. Danièle Grossu-Viziru-Bétrix, de Niederrohrdorf, au Landeron, a été nommée secrétaire avec signature collective à deux.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

15 mars 1988
Fondation en faveur du personnel d'exploitation de l'entreprise F. Bernasconi & Cie, aux Geneveys-sur-Coffrane. Sous cette dénomination, il a été constitué selon acte authentique du 1er juillet 1987 une fondation qui a pour but d'instituer dans le cadre de la LPP et de ses dispositions d'exécution une prévoyance professionnelle en faveur du personnel d'exploitation de l'entreprise, de leur famille et de leurs survivants pour faire face aux conséquences économiques de la vieillesse, du décès ou de l'invalidité. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de 4 membres, désigné pour moitié par l'employeur et pour moitié par le personnel. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres avec le président ou le président adjoint. Félix Bernasconi, de Coldrerio, aux Geneveys-sur-Coffrane, président; Gilbert Bernasconi, de Coldrerio, aux Geneveys-sur-Coffrane, président adjoint; Giuseppe Narduzzi, de nationalité italienne, à Coffrane, secrétaire, et Michel Bernasconi, de Ligornetto, aux Hauts-Geneveys, secrétaire adjoint. Adresse: c/o F. Bernasconi & Cie, Les Geneveys-sur-Coffrane.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

14 mars 1988
Fondation Estelle Mechler, à La Chaux-de-Fonds, avenue Léopold-Robert 76, c/o Etude Roulet-Bosshart. Nouvelle fondation, selon testament authentique du 18 janvier 1986. But: de venir en aide aux aveugles et handicapés mineurs et majeurs jusqu'à vingt-cinq ans révolus du district de La Chaux-de-Fonds. Venir en aide signifie intervenir sur le plan économique de la façon la plus large possible dans des cas précis pour favoriser le développement des bénéficiaires sur le plan de la maladie (achat de matériel, de prothèses, interventions auprès de spécialistes), de la formation (cours écoles spéciales), de la culture (achat de matérief, expositions), des loisirs et des sports (vacances, excursions, divertissements, ainsi que la participation à des réalisations ou manifestations destinées aux bénéficiaires). Administration: conseil de fondation composé de trois membres, dont un président, un vice-président et un secrétaire nommés au début par l'exécuteur testamentaire, puis par cooptation. Jean Haldimann, des Ponts-de-Martel, à La Chaux-de-Fonds, est président; Gérard Bosshart, de Bâle, à La Chaux-de-Fonds, vice-président, et Nelly Mülchi née Geiser, de Leuzigen, à La Chaux-de-Fonds, secrétaire, tous avec signature collective à deux.

14 mars 1988
Fondation neuchâteloise des Centres A.S.I., Ateliers d'occupation et foyer pour handicapés, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 20. 9. 1980, no 221, p. 3108). Adoption de nouveaux statuts selon procès-verbal authentique du 10 décembre 1987, et arrêté du Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel, du 17 février 1988. Nouvelle dénomination: **Fondation neuchâteloise des Centres A.S.I., Ateliers et foyers pour handicapés.** Nouveau but: la création et l'exploitation d'ateliers et de foyers destinés aux handicapés pour leur permettre d'améliorer leur situation morale, matérielle, sociale et favoriser ainsi leur intégration dans la société. Conseil de fondation composé de 17 membres au moins, nommés et désignés de la manière suivante: 7 membres nommés par les sections du canton de Neuchâtel de l'Association suisse des invalides: 2 représentants de la République et Canton de Neuchâtel, nommés par le Conseil d'Etat; 6 représentants des communes du canton à raison d'un par district; 1 représentant de Pro Infirmis, et 1 représentant du comité central de l'A.S.I. (Association suisse des invalides).

Genève – Genf – Ginevra

11 mars 1988
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de BP Chemicals (Suisse) SA, à Genève (FOSC du 11. 4. 1987, p. 1429). Les pouvoirs de Jean-Jacques Roissard de Bellet et Fredy Hauswirth sont radiés. John Svalander, de Suède, à Rolle, membre du conseil, signe collectivement à deux.

11 mars 1988
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Techfina SA, à Genève (FOSC du 30. 9. 1972, p. 2538). Nouvelle adresse: rue du Nant 6, chez Techfina SA.

11 mars 1988
Fondation en faveur du personnel de Vifor SA, à Plan-les-Ouates (FOSC du 11. 4. 1987, p. 1429). Les pouvoirs de Michel Boule et Louis Weber sont radiés. Annie Benacchio, de France, à Saint-Martin-Bellevue (F), secrétaire, et Henri Grosclaude, de Carouge, à Froideville, membres du conseil, signent collectivement à deux.

11 mars 1988
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'Hôtel Beau-Rivage, à Genève (FOSC du 16. 8. 1980, p. 2763). La fondation est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

11 mars 1988
Fondation en faveur du personnel de Bosson, Combustibles et Chauffages, société en nom collectif, à Carouge (FOSC du 16. 4. 1983, p. 1249). Acte de fondation modifié le 8. 3. 1988. Nouveau nom: **Fondation en faveur du personnel de Bosson Combustibles, société en nom collectif.** Adresse: chemin de la Marbrerie 6, chez Bosson, Combustibles, société en nom collectif.

11 mars 1988
Fondation de prévoyance-retraite en faveur des employés de Bosson, Combustibles et Chauffages, société en nom collectif, à Carouge (FOSC du 14. 2. 1987, p. 600). Acte de fondation modifié le 8. 3. 1988. Nouveau nom: **Fondation de prévoyance-retraite en faveur des employés de Bosson, Combustibles, société en nom collectif et des sociétés connexes.** But: prémunir les employés de l'entreprise contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Adresse: chemin de la Marbrerie 6, chez Bosson, Combustibles, société en nom collectif.

11 mars 1988
Fondation de prévoyance de la Société de Gestion Mobilière SGM SA, à Genève (FOSC du 11. 7. 1987, p. 2800). Nouveau siège: Carouge, rue de la Fontenette 23, chez Société de Gestion Mobilière SGM SA.

Marken – Marques – Marchi

Bundesamt für geistiges Eigentum
Office fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen – Enregistrements

358893. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1987.
G. D. Searle & Co., Skokie (Illinois, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **230021.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Dezember 1987 an.

Pharmazeutische, tierärztliche und hygienische Produkte; diätetische Nährmittel für Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Zahnfüllmittel und Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von Unkraut und Ungeziefer.
(Int. Kl. **5**)

ALDOZONE

358894. Date de dépôt: 2 décembre 1987.
Chocolat Suchard Société anonyme, 2003 Neuchâtel-Serrières. – Fabrication et commerce.

Cacao, chocolat, produits de chocolat et de confiserie, sucreries.
(Cl. int. **30**)

TRUKI-TRUKO

358895. Hinterlegungsdatum: 3. Dezember 1987.
Georges Lecoultre et Cie S.A., 1, place du Casino, **1580 Avenches.** – Fabrikation und Handel.

Werbeknöpfe aus Metall und Kunststoff, Spielsachen aus Metall und Kunststoff.
(Int. Kl. **6, 26, 28**)

CLACLAK

358896. Hinterlegungsdatum: 3. Dezember 1987.
Turbotect AG, Haselstrasse 16, **5401 Baden.** – Fabrikation und Handel.

Reinigungsmittel (soweit in Klasse 1 enthalten); Rostschutz- und Konservierungsmittel (soweit in Klasse 2 enthalten); technische Öle und Fette, Schmiermittel, Brennstoffzusätze, Betriebsmittel für Feuerungsanlagen und Verbrennungsmaschinen (soweit in Klasse 4 enthalten).
(Int. Kl. **1, 2, 4**)

TURBOTECT

358897. Hinterlegungsdatum: 3. Dezember 1987.
Borer Communications AG, Solothurnstrasse 65, **4562 Biberist.** – Fabrikation und Handel.

Elektronische Geräte und elektrotechnische Apparate aller Art, nämlich der elektronischen Daten- und Signalübertragung.
(Int. Kl. **9**)

BORER

358898. Hinterlegungsdatum: 3. Dezember 1987.
Borer Chemie AG, Gewerbestrasse 13, **4528 Zuchwil.** – Fabrikation und Handel.

Reinigungsprodukt.
(Int. Kl. **3**)

FINICALC

358899. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1987.
Migros-Genossenschafts-Bund, Limmatstrasse 152, **8005 Zürich.** – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **227895.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 13. Oktober 1987 an.

Kosmetische Waren, insbesondere Desodorants.
(Int. Kl. **3**)

PRIMEX

358900. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1987.
Priorität: Finnland, 12. Juni 1987.
Nokia Corporation, Mikonkatu 15 A, **Helsinki** (Finnland). – Fabrikation und Handel.

Übertragungseinrichtungen für Telekommunikationsnetzwerke.
(Int. Kl. **9**)

LINECARD

358901. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1987.
Priorität: Finnland, 12. Juni 1987.
Nokia Corporation, Mikonkatu 15A, **Helsinki** (Finnland). – Fabrikation und Handel.

Übertragungseinrichtungen für Telekommunikationsnetzwerke.
(Int. Kl. **9**)

MUXCARD

358902. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1987.
Farma Food A/S, 10 Vester Søgade, **Kopenhagen V** (Dänemark). – Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Erzeugnisse, insbesondere Mittel zur Behandlung von Beschwerden des Magen- und Darmkanales; veterinärmedizinische Erzeugnisse sowie Präparate für die Gesundheitspflege; diätetische Erzeugnisse für medizinische Zwecke, Babykost; Pflaster, Verbandmaterial; Zahnfüllmittel und Abdruckmassen für zahnärztliche Zwecke; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von schädlichen Tieren; Fungizide, Herbizide.
(Int. Kl. **5**)

FANTACID

358903. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1987.
Temcorr AG, Baarerstrasse 8, **6301 Zug.** – Fabrikation.

Maschinen für die Verarbeitung von Papier zur Herstellung von Wellpappe für die Verpackungsindustrie.
(Int. Kl. **7**)

MULTIFLUTE

358904. Hinterlegungsdatum: 3. Dezember 1987.
Vento fashion trade GmbH, Rheinallee 10, **Neuss** (Bundesrepublik Deutschland). – Fabrikation und Handel.

Bekleidungsstücke, insbesondere Damenoberbekleidung.
(Int. Kl. **25**)

VENTO

358905. Hinterlegungsdatum: 3. Dezember 1987.
Zingg & Co. AG, Dorngasse 12, **3007 Bern.** – Handel. – Übertragung und Erneuerung der Marke Nr. **228062** von Zingg & Co., Bern. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. Oktober 1987 an.

Dänischer Vollfettkäse.
(Int. Kl. **29**)

WEIDKAESE

358906. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1987.
«Lysoform» Schweizerische Gesellschaft für Antisepsie AG, Gaswerkstrasse 1057, **5200 Windisch.** – Fabrikation.

Antisepticum/Mundwasser.
(Int. Kl. **5**)

LYSOCYMA

358907. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1987.
«Lysoform» Schweizerische Gesellschaft für Antisepsie AG, Gaswerkstrasse 1057, **5200 Windisch.** – Fabrikation.

Insektizid.
(Int. Kl. **5**)

TOLY-TOX

358908. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1987.
Benrus Watch Company, Inc., 1104 South Wabash Avenue, **Chicago** (Illinois, USA). – Fabrikation und Handel. – Übertragung und Erneuerung der Marke Nr. **225108** von Wells Benrus Corporation, Ridgefield (USA). Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Juni 1987 an.

Uhren.
(Int. Kl. **14**)

BENRUS

358909. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1987.
Carreras Limited, 15, Hill Street, **London W. 1** (Grossbritannien). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **229414.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Dezember 1987 an.

Roher und verarbeiteter Tabak; Raucherartikel; Zündhölzer.
(Int. Kl. **34**)

GRAND PRIX CARRERAS

358910. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1987.
Boston Whaler, Inc., 1149 Hingham Street, **Rockland** (Massachusetts, USA). – Fabrikation und Handel.

Fahrzeuge zur Beförderung auf dem Wasser; Schiffsrumpfe aus Fiberglas für Motorboote.
(Int. Kl. **12**)

TEMPTATION

358911. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1987.
BBC Brown Boveri AG, Haselstrasse 16, **5401 Baden.** – Fabrikation und Handel.

Elektrochemische und thermoelektrische Geräte und Anlagen, die mit elektrisch leitenden, keramischen Werkstoffen und Bauteilen ausgestattet sind.
(Int. Kl. **9, 11**)

CERACEL

358912. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1987.
BBC Brown Boveri AG, Haselstrasse 16, **5401 Baden.** – Fabrikation und Handel.

Elektrochemische und thermoelektrische Geräte und Anlagen, die mit elektrisch leitenden, keramischen Werkstoffen und Bauteilen ausgestattet sind.
(Int. Kl. **9, 11**)

CERAMEL

358913. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1987.
BBC Brown Boveri AG, Haselstrasse 16, **5401 Baden.** – Fabrikation und Handel.

Elektrochemische und thermoelektrische Geräte und Anlagen, die mit elektrisch leitenden, keramischen Werkstoffen und Bauteilen ausgestattet sind.
(Int. Kl. **9, 11**)

CEREL

358914. Date de dépôt: 1er décembre 1987.
Arcopharma S.A., 111, chemin du Pont-du-Centenaire, **1228 Plan-les-Ouates.** – Fabrication. – Renouvellement de la marque no **227863.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 octobre 1987.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques pour enfants et malades; emplâtres, matériel pour pansements; matières pour plomber les dents et pour empreintes dentaires; désinfectants; préparations pour détruire les mauvaises herbes et les animaux nuisibles.
(Cl. int. 5)

SUPRAL

358915. Hinterlegungsdatum: 30. November 1987.
Colgate-Palmolive Company, 300 Park Avenue, **New York** (New York, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. **315396.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. November 1987 an.

Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel, Gewebeveredler, Seifen.
(Int. Kl. 3)

FAB

358916. Hinterlegungsdatum: 30. November 1987.
Colgate-Palmolive Company, 300 Park Avenue, **New York** (New York, USA). – Fabrikation und Handel.

Haarpflegeprodukte und Shampoos.
(Int. Kl. 3)

REVELATION

358917. Date de dépôt: 1er décembre 1987.
Federazione Ticinese produttori di latte, via Dragonato 11, **6500 Bellinzona.** – Commerce.

Vins du Tessin.
(Cl. int. 33)

TRE ROSE

358918. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1987.
Effems AG (Effems Ltd.), Herti-Zentrum 6, **6300 Zug.** – Fabrikation und Handel.

Tierärztliche Präparate und Substanzen; medizinische Zusätze zu Tierfutter; Desinfektionsmittel; Pestizide; Puder, Sprays und Halsbänder zur Vernichtung von Flöhen bei Tieren; medizinische Shampoos und Reinigungsmittel für Tiere; Erzeugnisse der Landwirtschaft, des Gartenbaus und der Forstwirtschaft. Sämenkörner und Sämereien (soweit in Klasse 31 enthalten); lebende Tiere, einschliesslich Vögel und Fische; Tierfutter, einschliesslich Vogel- und Fischfutter; Malz; Blackfischbein, Hundeknochen; Streu für Tiere; frisches Obst und Gemüse und nicht-medizinische Futtermittelzusätze.
(Int. Kl. 5, 31)

EXELPET

358919. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1987.
Ova-Produkte AG, Obfelderstrasse 2, **8910 Affoltern am Albis.** – Fabrikation und Handel.

Alkoholische Getränke.
(Int. Kl. 33)

SKIWASSER

358920. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1987.
Ems-Chemie AG, Reichenauerstrasse, **7013 Domat/Ems.** – Fabrikation.

Kunststoff in Form von Platten, Stangen, Folien, Pulver, Schnipseln.
(Int. Kl. 1, 17)

GRIVORY

358921. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1987.
Xomed Inc., Jacksonville (Florida, USA). – Fabrikation und Handel.

Hämostatische Schwämme.
(Int. Kl. 5)

XOMED PROFOM

358922. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1987.
S. C. Johnson & Son, Inc., 1525 Howe Street, **Racine** (Wisconsin, USA). – Fabrikation und Handel.

Keimtötende Präparate; Desinfektionsmittel; Präparate zur Vertilgung von Unkraut und von schädlichen Tieren; Insektizide; insektenabstossende Präparate; Fungizide; Luftauffrischungsmittel; Luftdeodorants; Textildeodorants; Mottenschutzmittel; Mittel zur Entfernung und Hemmung von Anhäufungen von Krankheiten und Infektionen in der Luft.
(Int. Kl. 5)

COCOON

358923. Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1987.
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft, 8802 Kilchberg ZH. – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **227563.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Oktober 1987 an.

Kakao mit Honigzusatz, mit oder ohne andere Beimischungen; Schokolade mit Honigzusatz, mit oder ohne andere Beimischungen, oder gefüllt. Konfiseriewaren mit Honigzusatz.
(Int. Kl. 30)

MIELLA

358924. Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1987.
Bucher Marketing, Scheideggstrasse 21, **8400 Winterthur.** – Handel.

Bekleidungsstücke, Schuhwaren, Kopfbedeckungen; Spiele, Spielzeug; Turn- und Sportartikel; konserviertes, getrocknetes und gekochtes Obst und Gemüse; Eier, Milch und Milchprodukte; Konserven; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, Sago; Mehle und Getreidepräparate; Speiseeis; Honig, Melassesirup; Hefe; Aromastoffe für Getränke; Gewürze; Biere; Mineralwasser und kohlensäurehaltige Wasser und andere alkoholfreie Getränke; Fruchtgetränke und Fruchtsäfte; Sirupe und andere Präparate für die Zubereitung von Getränken.
(Int. Kl. 25, 28, 29, 30, 32)

TOUR-O-FIT

358925. Hinterlegungsdatum: 26. Januar 1988.
Lüem Oberflächentechnik AG, 5600 Lenzburg; Postadresse: Widacker 276, 5604 Hendschiken. – Fabrikation und Handel.

Mittel für die Wasseraufbereitung (pulverförmig und flüssig).
(Int. Kl. 1)

LÜEM AQUASTATIC

358926. Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1986.
Xyplex, Inc., 100 Domino Road, **Concord** (Massachusetts, USA). – Fabrikation und Handel.

Gruppen-Steuereinheit (Cluster Controller) und Host-Schnittstelleneinheiten für Computer.
(Int. Kl. 9)

XYPLEX

358927. Hinterlegungsdatum: 30. Oktober 1986.
Collini Gesellschaft mbH, Schweizerstrasse 59, **Hohenems** (Österreich). – Fabrikation und Handel.

Unedle Metalle und deren Legierungen sowie Waren daraus, soweit in Klasse 6 enthalten; Gegenstände oder Formteile aus Zinn oder Messing (soweit in Klasse 6 enthalten); Messerschmiedewaren, Tisch- und Essbestecke (Messer, Gabeln, Löffel), Tafelbesteck, Hieb- und Stichwaffen, handbetätigte Werkzeuge und Geräte; Tafelsilber; Edelmetalle und deren Legierungen sowie daraus hergestellte Waren; Tafelgeschirr, Tafelservice und Tafelaufsätze aus Edelmetall; echte und unechte Schmuckwaren, Kunstgegenstände aus Bronze; Geräte und Behälter für Haushalt und Küche; Koch- und Küchengeschirr, Glaswaren, Porzellan, Steingut (soweit in Klasse 21 enthalten); Tafelgeschirr, Tafelservice und Tafelaufsätze nicht aus Edelmetall; Zinnbehälter, Zinnaufsätze, Zinngeschirr; Gefässe und Vasen aus Porzellan und Glas.
(Int. Kl. 6, 8, 14, 21)

COLLINI

Verantwortlichkeitsmarke: Nr. 8416.

358928. Hinterlegungsdatum: 19. November 1987.
Emerson Electric Co., 8100 Florissant Avenue, **St. Louis** (Missouri, USA). – Fabrikation und Handel. – Erneuerung der Marke Nr. **228762.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. November 1987 an.

In Abhängigkeit von physikalischen Zuständen automatisch betätigte Kühlmittelregelventile.
(Int. Kl. 11)

ALCO

358929. Hinterlegungsdatum: 26. November 1987.
BBC Brown Boveri AG, Haselstrasse 16, **5401 Baden.** – Fabrikation und Handel.

Chemische Erzeugnisse für industrielle, wissenschaftliche und fotografische Zwecke; Guss- und Schmiedeerzeugnisse für den Maschinenbau sowie Schlosserei-Halbfabrikate; Maschinen, Anlagen und deren Bestandteile für Energieerzeugung, Energieverteilung und Energieverwertung, Maschinen für die Textil-, Papier-, Kunststoff- und Gummi-Industrie, für die chemische Industrie, für Druckereien und das grafische Gewerbe, für Zementfabriken, für Industrien für die Herstellung von Glas, für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie, für den Hütten- und Bergwerkbau sowie für die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft und den Gartenbau, Werkzeugmaschinen, Motoren und Kupplungen und Treibriemen, grosse landwirtschaftliche Geräte, Brutapparate; Handwerkzeuge und -instrumente; Magnete; wissenschaftliche, nautische, geodätische, fotografische, kinematografische und optische Apparate und Instrumente, elektrische und elektronische Apparate, Geräte, Instrumente, Komponenten und Ausrüstungen soweit in Klasse 9 enthalten für Energieerzeugung, Energieverteilung und Energieverwertung, für den Maschinenbau und die Traktion, für Hochfrequenz-, Nachrichten- und Fernmeldetechnik; Wäge-, Mess-, Signal-, Kontroll-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und -instrumente; Automaten, die durch Einwurf von Münzen oder Marken betätigt werden, Sprechmaschinen, Registrierkassen, Rechenmaschinen, elektronische Datenverarbeitungsgeräte, Kommunikationsgeräte und aus solchen Geräten zusammengestellte Anlagen, Feuerlöscher; Licht-, Heiz-, Dampferzeugungs-, Koch-, Kühl-, Trocken-, Lüftungs- und Wasserleitungsanlagen sowie sanitäre Anlagen; chirurgische, ärztliche, zahnärztliche und tierärztliche Instrumente und Apparate, künstliche Glieder, Augen und Zähne; Fahrzeuge; Apparate zur Beförderung auf dem Lande, in der Luft und auf dem Wasser; Uhren und andere Zeitmessinstrumente; Zeitschriften, Publikationen, Fachliteratur und Druckschriften aller Art für die Elektro- und Maschinenbauwirtschaft, Druckschriften mit Programmbeschreibungen; kleine Haus- und Küchengeräte, einschliesslich elektrische.
(Int. Kl. 1, 6 bis 12, 14, 16, 21)

ABB
ASEA BROWN BOVERI

358930. Hinterlegungsdatum: 26. November 1987.
BBC Brown Boveri AG, Haselstrasse 16, **5401 Baden.** – Fabrikation und Handel.

Chemische Erzeugnisse für industrielle, wissenschaftliche und fotografische Zwecke; Guss- und Schmiedeerzeugnisse für den Maschinenbau sowie Schlosserei-Halbfabrikate; Maschinen, Anlagen und deren Bestandteile für Energieerzeugung, Energieverteilung und Energieverwertung, Maschinen für die Textil-, Papier-, Kunststoff- und Gummi-Industrie, für die chemische Industrie, für Druckereien und das grafische Gewerbe, für Zementfabriken, für Industrien für die Herstellung von Glas, für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie, für den Hütten- und Bergwerkbau sowie für die Landwirtschaft, die Forstwirtschaft und den Gartenbau, Werkzeugmaschinen, Motoren und Kupplungen und Treibriemen, grosse landwirtschaftliche Geräte, Brutapparate; Handwerkzeuge und -instrumente; Magnete; wissenschaftliche, nautische, geodätische, fotografische, kinematografische und optische Apparate und Instrumente, elektrische und elektronische Apparate, Geräte, Instrumente, Komponenten und Ausrüstungen soweit in Klasse 9 enthalten für Energieerzeugung, Energieverteilung und Energieverwertung, für den Maschinenbau und die Traktion, für Hochfrequenz-, Nachrichten- und Fernmeldetechnik; Wäge-, Mess-, Signal-, Kontroll-, Rettungs- und Unterrichtsapparate und -instrumente; Automaten, die durch Einwurf von Münzen oder Marken betätigt werden, Sprechmaschinen, Registrierkassen, Rechenmaschinen, elektronische Datenverarbeitungsgeräte, Kommunikationsgeräte und aus solchen Geräten zusammengestellte Anlagen, Feuerlöscher; Licht-, Heiz-, Dampferzeugungs-, Koch-, Kühl-, Trocken-, Lüftungs- und Wasserleitungsanlagen sowie sanitäre Anlagen; chirurgische, ärztliche, zahnärztliche und tierärztliche Instrumente und Apparate, künstliche Glieder, Augen und Zähne; Fahrzeuge; Apparate zur Beförderung auf dem Lande, in der Luft und auf dem Wasser; Uhren und andere Zeitmessinstrumente; Zeitschriften, Publikationen, Fachliteratur und Druckschriften aller Art für die Elektro- und Maschinenbauwirtschaft, Druckschriften mit Programmbeschreibungen; kleine Haus- und Küchengeräte, einschliesslich elektrische.
(Int. Kl. **1, 6 bis 12, 14, 16, 21**)

ABB
ASEA BROWN BOVERI

358931. Date de dépôt: 16 novembre 1987.
Novo Industri A/S, Novo Allé, **Bagsvaerd** (Danemark). – Fabrication et commerce.

Préparations et substances pharmaceutiques; produits alimentaires et compléments alimentaires pour bébés, invalides et autres personnes nécessitant des compléments alimentaires; boissons non alcooliques et préparations pour faire ces boissons; jus de fruits.
(Cl. int. **5, 32**)

358932. Hinterlegungsdatum: 17. November 1987.
Streag AG, Badenerstrasse 600, **8048 Zürich.** – Handel.

4-Stufen-Automatik-Getriebe mit permanentem, elektronisch gesteuertem 4-Rad-Antrieb.
(Int. Kl. **12**)

4WDmatic

358933. Date de dépôt: 18 novembre 1987.
Dauge Marketing S. à r. l., 3, chemin des Bleuets, **1053 Cugy VD.** – Commerce.

Vins, vins mousseux, champagnes.
(Cl. int. **33**)

358934. Hinterlegungsdatum: 19. November 1987.
Tørsleff & Co. A/S, Kronprinsessegade 36, **Kopenhagen** (Dänemark). – Fabrikation und Handel.

Vanille, Vanillin und Vanillenpräparate.
(Int. Kl. **30**)

Die Marke wird grün, rot, weiss, braun und schwarz ausgeführt.

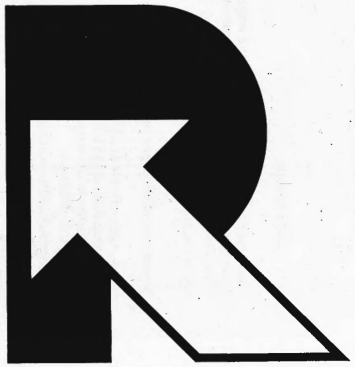
358935. Hinterlegungsdatum: 17. November 1987.
V. Kann Rasmussen Industri A/S, Tobaksvejen 10, **Søborg** (Dänemark). – Fabrikation und Handel.

Baumaterialien (nicht aus Metall) einschliesslich Baufertigteile; Fenster; Türen; Lüftungs- und Rauchabzugsklappen für Gebäude; Eindeckrahmen; Glas für Bauzwecke einschliesslich Isolierglas und Verglasungselemente; Wandverkleidungen aus Holz, holzartigem Werkstoff oder aus Kunststoff; Glasdächer; Dachmaterialien und -elemente; Rollläden und Jalousien (soweit in Klasse 19 enthalten); Fensterläden; Teile der vorgenannten Waren.
(Int. Kl. **19**)

VELUX Leben unterm Dach

358936. Date de dépôt: 16 novembre 1987.
Recytec S.A., c/o Orfigest S.A., 4, rue du Bassin, **2000 Neuchâtel.** – Fabrication et commerce.

Installations pour la récupération et le recyclage des composants métalliques de valeur dans les batteries et autres appareils ou instruments et leurs parties.
(Cl. int. **9**)



358937. Date de dépôt: 1er octobre 1987.
Luca Dotti, 15, rue de l'Athénée, **1206 Genève.** – Fabrication et commerce.

Bijoux en métaux précieux.
(Cl. int. **14**)

LRL

Poinçon de maître: no 4740.

358938. Date de dépôt: 5 octobre 1987.
Raoul Nogues Diffusion S.A., 18, Cité-Vieusseux, **1203 Genève;** adresse commerciale: 6, rue de la Confédération, 1204 Genève. – Fabrication et commerce.

Bijouterie en métaux précieux.
(Cl. int. **14**)

R★N

Poinçon de maître: no 4739.

358939. Date de dépôt: 7 octobre 1987.
Francisco Valentin, 53, rue des Pâquis, **1201 Genève.** – Fabrication et commerce.

Bijoux en métaux précieux.
(Cl. int. **14**)

Poinçon de maître: no 4746.

358940. Date de dépôt: 14 octobre 1987.
Saif Joaillerie S.A., 21, rue du Rhône, **1204 Genève.** – Fabrication et commerce.

Bijoux et métaux précieux.
(Cl. int. **14**)

Poinçon de maître: no 4741.

358941. Date de dépôt: 14 octobre 1987.
Brigitte Ehrmann-Hiltbrand, 26, chemin Louis-Burgy, **1212 Grand-Lancy** (Lancy). – Fabrication et commerce.

Bijoux en métaux précieux.
(Cl. int. **14**)

Poinçon de maître: no 4744.

358942. Date de dépôt: 21 octobre 1987.
Waltham International S.A., 51, rue des Moulins, **2000 Neuchâtel.** – Fabrication et commerce.

Bijoux et produits horlogers en métaux précieux.
(Cl. int. **14**)

PGS

Poinçon de maître: no 4738.

Bilanzen – Bilans – Bilanci

Morgan Guaranty Trust Company of New York, Zürich

Aktiven — **Bilanz per 31. Dezember 1987** — **Passiven**

		Fr.	Fr.
1.1	Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		113 791 692.54
1.2	Bankendebitoren auf Sicht		127 320 462.75
1.2.1	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	47 425 904.16	
1.3	Bankendebitoren auf Zeit		828 591 038.52
1.3.1	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	414 497 155.97	
1.3.2	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	179 900 920.82	
1.4	Wechsel und Geldmarktpapiere		13 345 969.66
1.4.1	– davon Reskriptionen und Schatzscheine	—.—	
1.4.2	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	—.—	
1.5	Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		2 063 479.62
1.5.1	– Anteil Tochtergesellschaften	397 605.28	
1.6	Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		31 560 773.39
1.6.1	– davon mit hypothekarischer Deckung	—.—	
1.7	Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		185 426 924.42
1.7.1	– Anteil Tochtergesellschaften	75 000 000.—	
1.8	Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		115 121 218.90
1.8.1	– davon mit hypothekarischer Deckung	8 652 326.58	
1.9	Kontokorrent-Kredite und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften		36 651 331.81
1.11	Wertschriften		399 366 796.94
1.15	Sonstige Aktiven		138 090 881.13
1.15.1	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	21 720 413.82	
1.18	Bilanzsumme		1 991 330 569.68

		Fr.	Fr.
2.1	Bankenkreditoren auf Sicht		198 144 878.99
2.1.1	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	74 699 506.43	
2.2	Bankenkreditoren auf Zeit		1 077 323 918.02
2.2.1	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	310 021 521.92	
2.2.2	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	279 912 316.30	
2.3	Kreditoren auf Sicht		112 505 263.12
2.3.1	– Anteil Tochtergesellschaften	2 132 370.67	
2.4	Kreditoren auf Zeit		360 706 941.70
2.4.1	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	217 156 941.70	
2.7	Kassenobligationen und Kassenscheine		18 850 000.—
2.10	Akzepte und Eigenwechsel		1 414 555.98
2.12	Sonstige Passiven		222 385 011.87
2.12.1	– Anteil Hauptbank, andere Zweigniederlassungen und Tochterbanken	25 043 889.77	
2.16	Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung:		
	– Vortrag vom Vorjahr	—.—	
	– Reingewinn des Jahres	30 228 991.22	
		30 228 991.22	
	abzüglich:		
	– dem Hauptsitz überwiesen	30 228 991.22	—.—
2.17	Bilanzsumme		1 991 330 569.68

Zusammenfassung Hauptsitz, andere Zweigniederlassungen, Tochterbanken und Tochtergesellschaften (Positionen 1.2.1, 1.3.2, 1.5.1, 1.7.1 und 1.15.1)

	Fr.
Total Aktiven	324 444 844.08

Zusammenfassung Hauptsitz, andere Zweigniederlassungen, Tochterbanken und Tochtergesellschaften (Positionen 2.1.1, 2.2.2, 2.3.1 und 2.12.1)

	Fr.
Total Passiven	381 788 083.17

Wertschriften

	Fr.
Schweizerische Obligationen:	
Bund	2 625 873.20
Kantone und Gemeinden	4 023 728.45
Banken	10 006 597.92
Ausländische Obligationen:	
Öffentlich-rechtliche Körperschaften	111 320 302.40
Andere	271 390 294.97
	399 366 796.94

Eventualverpflichtungen und schwebende Geschäfte

	Fr.	Fr.
Aval-, Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen sowie Verpflichtungen aus Akkreditiven		363 921 385.75
– Anteil anderer Zweigniederlassungen und Tochterbanken	1 849 169.83	
Indossamentsverpflichtungen aus Rediskontierungen, Einzahlungs- oder Nachschussverpflichtungen auf Aktien und anderen Beteiligungspapieren, Forderungen oder Verpflichtungen aus festen Termingeschäften in Wertpapieren und in Edelmetallen		—.—

	Fr.	Fr.
Gesamtbetrag der Auslandaktiven		1 405 465 087.95
– davon Bankendebitoren mit einer Laufzeit bis zu 90 Tagen	409 820 476.90	
– längerfristige Bankendebitoren	400 091 705.92	

Aufwand — **Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1987** — **Ertrag**

	Fr.		Fr.
Passivzinsen	187 111 887.15	Aktivzinsen	197 154 811.06
Bankbehörden und Personal	20 980 197.68	Ertrag der Wechsel und Geldmarktpapiere	2 459 575.75
Beiträge an Personal-Wohlfahrtseinrichtungen	1 229 600.—	Kommissionsertrag	14 724 110.55
Geschäfts- und Bürokosten	11 421 686.86	Ertrag aus Handel mit Devisen und Edelmetallen	25 458 877.10
Steuern	14 767 509.45	Wertschriftenertrag	27 398 279.18
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen	3 040 176.82	Verschiedenes	1 584 395.54
Reingewinn 1987	30 228 991.22		
Total	268 780 049.18	Total	268 780 049.18

J. P. Morgan & Co. Incorporated, New York

Aktiven — **Kurzfassung der konsolidierten Bilanz per 31. Dezember 1987** — **Passiven**

	in Mio US-$		in Mio US-$
Kassenbestand und Bankguthaben	2 622	Gesamteinlagen	43 987
Verzinsliche Forderungen an Kreditinstitute	11 427	Aufgenommenes Zentralbankgeld und in Pension gegebene Wertschrifen	9 780
Wertschriften	14 795	Sonstige Verbindlichkeiten aus aufgenommenen Geldern	5 518
Kredite und Leasing-Finanzierungen	28 923	Eigene Akzepte	1 401
Akzeptkredite	1 401	Langfristige Verbindlichkeiten	2 754
Sonstige Aktiven	16 246	Sonstige Passiven	6 938
		Eigenkapital	5 036
Bilanzsumme	75 414	Bilanzsumme	75 414

Aufwand — **Kurzfassung der konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1987** — **Ertrag**

	in Mio US-$		in Mio US-$
Passivzinsen	3 891,2	Aktivzinsen	5 487,2
Bankbehörden, Personal, Geschäfts- und Bürokosten	1 622,7	Kommissionsertrag	979,3
Steuern	276,4	Ertrag aus Handel mit Devisen, Edelmetallen und Wertschriften	238,1
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen	960,0	Verschiedenes	129,0
Reingewinn 1987	83,3		
Total	6 833,6	Total	6 833,6

Banque Karfinco S.A., Genève

Bilan au 31 décembre 1987
(avant répartition)

Actif

	Fr.	Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux		2 082 671.72
Avoirs en banque à vue		6 719 002.32
Avoirs en banque à terme		5 000 000.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	5 000 000.—	
Comptes courants débiteurs en blanc		215 266.73
Comptes courants débiteurs gagés		5 136 145.79
– dont garantis par hypothèques	257 618.18	
Avances et prêts à terme fixe en blanc		769 571.49
Avances et prêts à terme fixe gagés		19 122 253.51
– dont garantis par hypothèques	3 100 000.—	
Titres		1 187 737.50
Immeuble à l'usage de la banque		2 610 000.—
Autres actifs		556 539.45
		43 399 188.51

État des titres au 31 décembre 1987

	Fr.
Obligations suisses:	
Banques	902 000.—
Actions et autres titres suisses:	
Entreprises industrielles	116 800.—
Obligations étrangères:	
Corporations de droit public	116 437.50
Divers	52 500.—
	1 187 737.50

	Fr.	Fr.
Montant des actifs à l'étranger		26 330 565.29
– dont avoirs en banque		
jusqu'à 90 jours d'échéance	8 169 617.09	
à plus de 90 jours d'échéance	—.—	

Passif

	Fr.	Fr.
Engagements en banque à terme		12 345 000.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	7 345 000.—	
Créanciers à vue		10 206 149.23
Créanciers à terme		900 000.—
– dont jusqu'à 90 jours d'échéance	900 000.—	
Autres passifs		1 454 727.52
Capital		15 000 000.—
Réserve légale		1 700 000.—
Réserve spéciale		1 040 000.—
Solde reporté de l'exercice précédent	9 690.82	
Bénéfice net de l'exercice	743 620.94	753 311.76
		43 399 188.51

	Fr.
Engagements par avals, cautionnements et garanties	1 912 959.97

Compte de pertes et profits au 31 décembre 1987

Charges

	Fr.
Intérêts débiteurs	663 211.88
Organes de la banque et personnel	1 015 247.85
Contributions à l'institution de prévoyance en faveur du personnel	32 863.25
Frais généraux et de bureau	820 670.52
Impôts	244 446.10
Pertes, amortissements et provisions	722 110.20
Bénéfice net de l'exercice	743 620.94
	4 242 170.74

Produits

	Fr.
Intérêts créanciers	2 310 575.88
Commissions	1 329 277.54
Produit des opérations sur devises et métaux précieux	446 638.—
Produit des titres	52 547.06
Divers	103 132.26
	4 242 170.74

Proposition de répartition du bénéfice

	Fr.
Attribution à la réserve légale	300 000.—
Attribution à la réserve spéciale	440 000.—
Report à nouveau	13 311.76
	753 311.76

Redaktion: Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern – Rédaction: Office fédéral des affaires économiques extérieures, Berne

Private Anzeigen Annonces privées Annunci privati

ALUSUISSE

Schweizerische Aluminium AG

Chippis

EINLADUNG

zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Mittwoch, den 20. April 1988, 14.30 Uhr, im Kongresshaus (Eingang K), Claridenstrasse, Zürich (Türöffnung 13.00 Uhr)

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1987, Bericht der Kontrollstelle
2. Entlastung des Verwaltungsrates und der Generaldirektion
3. Verwendung des Reingewinnes
4. Wahl in den Verwaltungsrat

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1987 mit Bilanz, Erfolgsrechnung, Antrag betreffend Gewinnverwendung und Bericht der Kontrollstelle liegt vom 5. April 1988 an zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft in Chippis sowie bei der Zentralverwaltung, Feldeggstrasse 4 in Zürich auf.

Namenaktionäre, die am **17. März 1988** im Aktienregister eingetragen sind, erhalten Ende März eine persönliche Einladung zur Generalversammlung samt Auftrags- und Vollmachtsformular zum Bezug der Eintrittskarte mit Stimmbüchlein bzw. zur Vollmachtserteilung. Der Geschäftsbericht gelangt in der ersten Hälfte April zum Versand. In der Zeit vom **18. März bis 20. April 1988** werden keine Übertragungen von Namenaktien im Aktienregister vorgenommen.

Inhaberaktionäre können bis spätestens **Dienstag, 12. April 1988** ihre Eintrittskarte mit Stimmbüchlein über ihre Depotbank bei der Zentralverwaltung in Zürich anfordern. Soweit die Aktien nicht bei einer Bank deponiert sind, werden die Eintrittskarten gegen Hinterlegung der Titel bei der Gesellschaft abgegeben. Die Inhaberaktien bleiben bis zum Tage nach der Generalversammlung hinterlegt.

15. März 1988

Schweizerische Aluminium AG
Der Verwaltungsrat

ALUSUISSE

Aluminium Suisse SA

Chippis

CONVOCATION

à l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du mercredi, 20 avril 1988, à 14.30 heures, Kongresshaus (entrée K), Claridenstrasse, à Zurich (ouverture des portes à 13.00 h)

Ordre du jour:

1. Rapport de gestion et comptes 1987, rapport de l'office de contrôle
2. Décharge au conseil d'administration et à la direction générale
3. Utilisation du bénéfice net
4. Election au conseil d'administration

Le rapport de gestion sur l'exercice 1987, le bilan et le compte de pertes et profits, la proposition relative à l'utilisation du bénéfice et le rapport de l'office de contrôle seront à la disposition des actionnaires dès le 5 avril 1988 au siège de la société à Chippis ainsi qu'à l'administration centrale, Feldeggstrasse 4 à Zurich.

Les **actionnaires titulaires d'actions nominatives** inscrits le **17 mars 1988** au registre des actions recevront fin mars une convocation personnelle à l'assemblée générale ainsi que la formule d'ordre et de pouvoir permettant de commander les cartes d'entrée avec carnet de vote, resp. de donner un pouvoir. Le rapport de gestion sera envoyé dans la première moitié du mois d'avril. Il ne sera procédé à aucun transfert d'actions nominatives au registre des actions dès le **18 mars jusqu'au 20 avril 1988.**

Les **actionnaires titulaires d'actions au porteur** peuvent demander leur carte d'entrée avec carnet de vote jusqu'au **mardi 12 avril 1988** au plus tard au siège central de la société à Zurich par l'intermédiaire de leur banque de dépôt. Au cas où les actions ne sont pas déposées dans une banque, les cartes d'entrée peuvent être obtenues contre remise des titres en dépôt à la société. Les actions au porteur restent déposées jusqu'au lendemain de l'assemblée générale.

15 mars 1988

Aluminium Suisse SA
Le conseil d'administration

Coop Anlagefonds fifty-fifty

Coop Fonds de placement fifty-fifty

Die Fondsleitung hat beschlossen, den Zertifikat-Coupon 1988

ab 31. März 1988

zur Einlösung zu bringen.

Es werden ausbezahlt
pro Anteil Fr. 13.70
abzüglich 35% Verrechnungssteuer
auf Fr. 13.70

Für die Rückforderung der Verrechnungssteuer ist der volle Bruttobetrag (Fr. 13.70) massgebend.

Die Einlösung erfolgt durch die Genossenschaftliche Zentralbank AG, in Basel und deren Filialen in Aarau, Altdorf, Baden, Bellinzona, Bern, Biel, Brugg, La Chaux-de-Fonds, Delsberg, Genf, Grenchen, Interlaken, Jona, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, Olten, Pruntrut, Reinach AG, Schaffhausen, St-Imier, Sitten, Thun, Vevey, Wettingen, Yverdon-les-Bains, Zug, Zürich, Zürich-Oerlikon und Zürich-Wiedikon.

Der Ertrag von Fr. 13.70 entspricht einer Bruttorendite von 4,30% auf den mittleren Ausgabekurs bezogen, zu dem die Zertifikate im Jahre 1987 ausgegeben bzw. im Rahmen der fifty-fifty-Verträge in Rechnung gestellt wurden.

Die Fondsleitung:
Coop Anlage-Genossenschaft
Aeschenvorstadt 67
4002 Basel
Telefon 061 45 31 22

La direction du fonds a décidé de payer le coupon 1988 à partir du

31 mars 1988

Il sera payé
pour 1 part fr. 13.70
moins 35% impôt anticipé
sur fr. 13.70

Pour la récupération de l'impôt anticipé le montant brut total (fr. 13.70) est déterminant.

Les paiements seront faits par la Banque Centrale Coopérative SA, à Bâle et ses succursales de Aarau, Altdorf, Baden, Bellinzone, Berne, Bienne, Brugg, La Chaux-de-Fonds, Delémont, Genève, Granges, Interlaken, Jona, Lausanne, Lucerne, Lugano, Neuchâtel, Olten, Porrentruy, Reinach AG, Schaffhouse, St-Imier, Sion, Thoune, Vevey, Wettingen, Yverdon-les-Bains, Zoug, Zurich, Zurich-Oerlikon et Zurich-Wiedikon.

Le produit de fr. 13.70 correspond à un rendement brut de 4,30% du cours d'émission moyen de l'année 1987, cours qui était valable pour les certificats délivrés aux acquéreurs des parts dans le cadre des contrats de placement.

La direction du fonds:
Coop Société coopérative de placement
Aeschenvorstadt 67
4002 Bâle
Téléphone 061 45 31 22

Cellulose Attisholz AG

Dividende 1986/87

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 25. März 1988 wird die Dividende für das Geschäftsjahr 1986/87 wie folgt bezahlt:

Namenaktien von Fr. 100.– Nennwert:
Fr. 7.— brutto pro Aktie abzüglich 35% Verrechnungssteuer = Fr. 4.55 netto
gegen Einreichung des Coupons Nr. 14.

Inhaberaktien von Fr. 500.– Nennwert:
Fr. 35.— brutto pro Aktie abzüglich 35% Verrechnungssteuer = Fr. 22.75 netto
gegen Einreichung des Coupons Nr. 14.

Partizipationsscheine von Fr. 100.– Nennwert:
Fr. 3.50 brutto pro Partizipationsschein abzüglich 35% Verrechnungssteuer = Fr. 2.275 netto
gegen Einreichung des Coupons Nr. 1.

Die Dividende kann ab 28. März 1988 spesenfrei eingelöst werden bei allen schweizerischen Geschäftsstellen
der Schweizerischen Bankgesellschaft
des Schweizerischen Bankvereins
der Schweizerischen Kreditanstalt
der Schweizerischen Volksbank
der Guyerzeller Bank AG
der Solothurner Handelsbank
der Solothurner Kantonalbank
und der Herren Lombard, Odier & Cie.

Autoverkehr AG Heimenschwand (AvH)

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, 9. April 1988, um 14 Uhr, ins Restaurant Bären, in Schwarzenegg.

Traktanden:
1. Begrüssung.
2. Protokoll der Generalversammlung vom 11. April 1987. (Dieses wurde gemäss Ziff. 15 der Statuten und dem Beschluss der Generalversammlung vom 2. Juli 1975 durch den Verwaltungsrat an seiner Sitzung vom 22. April 1987 genehmigt.)
3. Jahresbericht 1987.
4. Jahresrechnung und Bilanz 1987;
   Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane;
   Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat:
   – Gesamterneuerungswahl des Verwaltungsrates wegen Ablauf der Amtszeit;
   – Ersatzwahlen.
6. Verschiedenes.

Jahresbericht, Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht sowie die Anträge über die Verwendung des Reingewinns liegen vom 30. März bis 6. April 1988 bei den Verkehrsbetrieben STI in Thun für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Die Aktionäre sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Heimenschwand, 9. März 1988

Für die Betriebsleitung:
P. Cosandier
Für den Verwaltungsrat
Der Präsident: H. Krähenbühl

St. Gallische Creditanstalt

Beschluss über die Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 24. März 1988 ist der Dividendencoupon Nr. 29 ab Aktien St. Gallische Creditanstalt ab 25. März 1988 mit

Fr. 55.– brutto
Fr. 19.25 abzüglich 35% Verrechnungssteuer
Fr. 35.75 netto

am Hauptsitz (Wertschriftenkasse) und an den Schaltern der CA-Filialen Kronbühl und Winkeln zahlbar.
Ihre CA-Aktien werden von uns sicher aufbewahrt und spesenfrei verwaltet.

St. Gallen, 24. März 1988 St. Gallische Creditanstalt

9004 St. Gallen	9302 Kronbühl	9015 Winkeln
Marktplatz 1	St. Galler Str. 7	Herisauer Str. 69
Tel. 071-20 91 21	Tel. 071-38 51 51	Tel. 071-31 33 44

SA Fratelli Branca, Distillerie, Chiasso

Avviso di convocazione

Gli azionisti della SA Fratelli Branca, Distillerie, con sede in Chiasso, sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di martedì 12 aprile 1988, alle ore 10.30, presso la sede sociale, per deliberare sul seguente

Ordine del giorno:
1. Relazione del consiglio d'amministrazione e rapporto del revisore sull'esercizio 1987.
2. Esame del bilancio al 31 dicembre 1987, del conto profitti/perdite e deliberazione relativa.
3. Distribuzione degli utili.
4. Nomine statutarie.
5. Eventuali.

6830 Chiasso, 18 marzo 1988

Il consiglio d'amministrazione

Hypothekar- und Handelsbank Winterthur

Dividendenzahlung

An der heutigen Generalversammlung der Aktionäre wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1987 auf

Fr. 50.– brutto

je Aktie festgesetzt.
Die Zahlung erfolgt ab 28. März 1988 spesenfrei gegen Vorweisung von Coupon Nr. 19, unter Abzug von 35% eidg. Verrechnungssteuer, mit Fr. 32.50 netto bei unserem Hauptsitz in Winterthur, unseren Niederlassungen Effretikon, Uster und Zürich, der Schweizerischen Bankgesellschaft und ihren sämtlichen Niederlassungen, dem Bankgeschäft Wegelin & Co., Inhaber Rehsteiner-Wegelin & Co., St. Gallen.

Winterthur, den 25. März 1988

Hypothekar- und Handelsbank Winterthur
Generaldirektion

Magazzini Generali con Punto Franco Chiasso

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

il giorno 15 aprile 1988, alle ore 11.30, presso l'Albergo Antico, Chiasso, con il seguente

Ordine del giorno:
1. Lettura dell'ultimo verbale.
2. Relazione del consiglio di amministrazione e presentazione del bilancio e del conto perdite e profitti chiusi al 31 dicembre 1987.
3. Rapporto dei revisori.
4. Discussione e approvazione della relazione, del bilancio e del conto perdite e profitti chiusi al 31 dicembre 1987 e scarico al consiglio di amministrazione e alla direzione.
5. Nomine statutarie.

Per la partecipazione all'assemblea fanno stato l'art. 10 e seguenti degli statuti.

Le azioni dovranno essere depositate entro il 14 aprile 1988 presso la sede sociale

Banca della Svizzera Italiana, Lugano e Chiasso
Società di Banca Svizzera, Chiasso
Banca Centrale Cooperativa, Basilea
Unione di Banche Svizzere, Chiasso

Il consiglio di amministrazione della
SA Magazzini Generali con Punto Franco